Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis: für Mitglieder ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: für Mitglieder 10 Pfg., für Nichtmitglieder 20 Pfg., für Nichtbuchhändler 30 Pfg. die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Eigentum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler zu Leipzig.

№ 148. — Leipzig, Montag den 30. Juni. — 1890.

Amtlicher Teil.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Am 1. Juli ist das III. Quartal der an die Kassen des Verbandes zu leistenden Beiträge mit 6 ℳ fällig.

Direkten Zahlungen (inkl. 5 ₰ Bestellgeld) sehen wir bis 5. Juli entgegen; nach diesem Zeitpunkte erfolgt die Einziehung des Betrages durch den Kommissionär der betr. Firma.

Wir bemerken ferner, daß die Ausübung des Stimmrechtes bei der am 13. Juli d. J. stattfindenden Hauptversammlung von der erfolgten Regelung des II. Quartals abhängig ist.

Leipzig, den 26. Juni 1890.

Der Vorstand:
Otto Berthold, Vorsitzender.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauflage.
† = wird nur bar gegeben.
° = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.)

Baumert & Ronge in **Großenhain.**

Loewenthal, E., die Religion der Religionen. Gedenkschrift zum 25jähr. Jubiläum der Cogitanten-Allianz. 8°. (19 S.) * —. 40

Rud. Bechtold & Co., Verlagsbuchh., in **Wiesbaden.**

Götzendorff-Grabowski, H. v. (Freifrau v. Maderny), Schmetterlinge. Novelletten u. Stimmungsbilder. 2 Bde. 2. Aufl. 8°. (344 S.) à * 1. 50

Ch. Belser'sche Verlagsh. in **Stuttgart.**

Bauer, G., praktischer Unterrichtsgang im Rechtschreiben f. die ersten Schuljahre. 15. Aufl. v. Fick. 12°. (120 S.) Kart. ** —. 65

Gebr. Borntraeger in **Berlin.**

Just's botanischer Jahresbericht. Systematisch geordnetes Repertorium der botan. Literatur aller Länder. Hrsg. v. E. Koehne. 16. Jahrg. (1888). 1. Abth. 1. Hft. gr. 8°. (256 S.) ** 8. —

Herm. Braams in **Norden.**

Berenberg, C., die Nordsee-Inseln an der deutschen Küste, nebst ihren Seebade-Anstalten. 5. Aufl. 8°. (VII, 254 S. m. Ansichten u. 1 Karte.) * 3. 50; geb. * 4. —

Fisch-Koch-Buch, hrsg. vom Fischerei-Verein f. den Kreis Norden. 4. Aufl. 8°. (36 S.) * —. 25

Fluttabelle f. die Badezeit 1890 nebst Ortsbeschreibung u. den amtlichen Preissätzen u. Nachweisen f. das königl. Seebad Norderney. 32. Jahrg. 32°. (IV, 164 u. 42 S.) * —. 50

Rinck, die Heilkräfte der Nordsee u. ihre Bedeutung f. Gesunde u. Kranke. 12°. (V, 53 S.) Kart. * 1. —

C. F. Conrad's Buchh. in **Berlin.**

Hauptmann, G., Vor Sonnenaufgang. Soziales Drama. 6. Aufl. 8°. (108 S.) * 1. 50; geb. * 2. 40

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachfolger in **Stuttgart.**

Maximilian II., König v. Bayern, u. **Schelling.** Briefwechsel, hrsg. v. L. Trost u. F. Leist. gr. 8°. (V, 284 S.) * 6. —

Dieterich'sche Univ.-Buchh. (L. Horstmann) in **Göttingen.**

Lagarde, P. de, Bescheinigung üb. den richtigen Empfang e. v. Hrn. Otto Ritschl an mich gerichteten offenen Briefes. Lex.-8°. (29 S.) * —. 60

J. H. W. Dietz in **Stuttgart.**

†**Köhler, O.,** Weltschöpfung u. Weltuntergang. Die Entwicklg. v. Himmel u. Erde, auf Grund der Naturwissenschaften populär dargestellt. 2. Aufl. (In 15 Lfgn.) 1. u. 2. Lfg. gr. 8°. (64 S. m. Abbildgn.) à —. 20

†**Zeit,** die neue. Revue d. geist. u. öffentl. Lebens. 8. Jahrg. 1890. 7. Hft. gr. 8°. (S. 289—336.) Vierteljährlich 1. 50

†**Zimmermann's, W.,** großer deutscher Bauernkrieg. Illustr. Volksausg. 6. Lfg. gr. 8°. (S. 161—192.) —. 20

Dorn'sche Buchh., Verlags-Conto, in **Ravensburg.**

†**Kiek, W.,** u. **O. Seubert,** Mustersammlung f. Schlosser. 14. Lfg. Fol. (5 Taf.) * 1. 50

Dyk'sche Buchh. in **Leipzig.**

Geschichtschreiber, die, der deutschen Vorzeit. 2. Gesammtausg. 27. Bd. 8°. * 1. 80

Inhalt: Die Chronik d. Abtes Regino v. Prüm. Nach der Ausg. der Monumenta Germaniae übers. v. E. Dümmler. 2. Aufl. (XIII, 130 S. m. 1 genealog. Tab.)

L. Ehlermann in **Dresden.**

†**Dichtung,** deutsche. Hrsg.: K. E. Franzos. 8. Bd. 7. Hft. hoch 4°. (3½ Bog.) Vierteljährlich * 4. —

R. Eisenschmidt in **Berlin.**

°†**Messtischblätter** d. Preussischen Staates. 1:25,000. Nr. 1698, 2064, 2562 u. 2564. Lith. u. color. gr. Fol. à ** 1. —

Inhalt: 1698. Neu-Lewin. — 2064. Moschin. — 2562. Korsenz. — 2564. Militsch.

Wilhelm Engelmann in **Leipzig.**

Bleich, J., Tabellen zur Bestimmung der Contraction u. Zugfestigkeit v. Probestäben von 19,5 bis 20,5 mm Durchmesser. 8°. (III, 82 S.) * 2. —; Einbd. ** —. 40

Engler, A., u. **K. Prantl,** die natürlichen Pflanzenfamilien, nebst ihren Gattungen u. wichtigeren Arten, insbesondere den Nutzpflanzen, bearb. unter Mitwirkg. zahlreicher hervorrag. Fachgelehrten. 46. Lfg. gr. 8°. (3 Bog. m. Abbildgn.) Subskr.-Pr. * 1. 50; Einzelpr. * 3. —

Jahrbücher, botanische, f. Systematik, Pflanzengeschichte u. Pflanzengeographie, hrsg. v. A. Engler. 12. Bd. 1. u. 2. Hft. gr. 8°. (S. 1—192; Litteraturbericht S. 1—16 u. Beiblatt S. 1—32 m. 4 Taf.) * 10. —

†**Schreiber, Th.,** die hellenistischen Reliefbilder, hrsg. u. erläutert. Ausg. auf Kupferdr.-Papier. 6. Lfg. Fol. (10 Taf. in Heliogravüre.) * 20. —; Ausg. auf chines. Papier * 30. —

†**Specialkarte,** geologische, d. Königr. Sachsen. 1:25,000. Hrsg. vom k. Finanz-Ministerium. Bearb. unter der Leitg. v. H. Credner. Sect. 35, 51 u. 52. Farbendr. gr. Fol. Mit Erläutergn. gr. 8°. In Komm. à ** 3. —

Inhalt: 35. Königsbrück v. E. Weber. (40 S.) — 51. Radeberg v. E. Weber. (40 S.) — 52. Pulsnitz v. O. Herrmann. (50 S.)

Zeitschrift f. physikalische Chemie, Stöchiometrie u. Verwandtschaftslehre. Hrsg. v. W. Ostwald u. J. H. van't Hoff. 5. Bd. 6. Hft. gr. 8°. (VII u. S. 481—616 m. 47 Textfig.) * 3. —

Expedition v. Hendschel's Telegraph in **Frankfurt a. M.**

Hendschel's Reisemanual. Ein Rathgeber f. Eisenbahn-Reisende in Verkehrs-, Betriebs- u. Tarif-Angelegenheiten, zugleich Ergänzungsheft zu Hendschel's Telegraph, kleine Ausg. Jahrg. 1890. 12°. (VII, 153 S.) * —. 80

Expedition der Sphinx (Th. Hofmann) in **Gera.**

†**Sphinx.** Monatsschrift f. die geschichtl. u. experimentale Begründg. der übersinnl. Weltanschaug. auf monist. Grundlage. Hrsg. v. Hübbe-Schleiden. Jahrg. 1890. Juli. gr. 8°. (64 S.) Halbjährlich * 6. —

Hinricus Fischer Nachf. in **Norden.**

Gedichte e. Ungenannten. 8°. (55 S.) * 1. 50

Gustav Fock, Verlags-Conto, in **Leipzig.**

°†**Buszczyński, B.,** üb. hyberbolische Bahnen heller Meteore. gr. 8°. (30 S.) * —. 80

Carmina clericorum. Studenten-Lieder d. Mittelalters. Edidit domus quaedam vetus. Suppl. zu jedem Commersbuche. 7. Aufl. 16°. (VIII, 120 S.) * 1. —

Jus potandi. Deutsches Zech-Recht. Commentbuch d. Mittelalters. Nach dem Original v. 1616 m. Einleitg. neu hrsg. v. M. Oberbreyer. 6. Aufl. 16°. (XXIV, 88 S.) * 1. —

Eduard Focke's Buchh. (L. Hapke) in **Chemnitz.**

Delling, Geschichte d. 5. Infanterie-Regiments „Prinz Friedrich August" Nr. 104. 1867—1889. Lex.-8°. (103 S. m. 4 Karten.) * 3. —; geb. * 3. 50

Leopold Freund's Verlag in **Breslau.**

†**Paul, H.,** u. **J. Lehmann,** Hülfsbuch bei Herstellung u. Preis-Berechnung v. Druckwerken. 2. Aufl. m. 24 Kunst-Beilagen, 19 Text-Illustr. u. den 12 Papier-Normal-Formaten. Hrsg. v. H. Paul. gr. 8°. (XII, 109 S.) Geb. * 5. —

R. Friedländer & Sohn in **Berlin.**

°†**Berlese, A. N.,** Icones fungorum ad usum sylloges Saccardianae accomodatae. Pars I. Fasc. 1. Lex.-8°. (IV, 28 S. m. 17 farb. Taf.) ** 8. —

Wilhelm Friedrich, K. K. Hofbuchhändler, in **Leipzig.**

Gesellschaft, die. Monatsschrift f. Litteratur u. Kunst. Hrsg. v. M. G. Conrad u. K. Bleibtreu. Jahrg. 1890. 7. Hft. gr. 8°. (158 S.) Vierteljährlich * 3. —

Fr. Wilh. Grunow in **Leipzig.**

Eck, S., Zinzendorf u. seine Nachwirkung in der Gegenwart. Nebst e. Anh.: Die soziale Krisis u. die evangel. Kirche. (Sonderdr.) gr. 8°. (VIII, 104 S.) * 2. —

J. Harrwitz Nachf. in **Berlin.**

†**Mode,** die. Allgemeine Schneider-Zeitung. Red.: C. Spitzbarth. 11. Jahrg. 1890. Nr. 13. gr. 4°. (8 S. m. 1 Modebild u. Schnittmusterbog.) Vierteljährlich * 3. —

Georg Hertz in **Würzburg.**

°†**Personalbestand** der königl. bayerischen Julius-Maximilians-Universität Würzburg im Sommer-Semester 1890. gr. 8°. (59 S.) —. 60

Heuser's Verlag (Louis Heuser) in **Neuwied.**

Murrell, W., die Massotherapie od. die Massage als Behandlungsmethode. Autoris. Uebersetzg. nach der 4. Aufl. d. Originals v. O. Roth. gr. 8°. (VIII, III, 138 S. mit Fig.) * 3. —

C. Höckner's Buchh. (Carl Damm) in **Dresden.**

†**Aufnahme-Bestimmungen u. Lehrplan** f. das königl. sächs. Kadetten-Korps vom J. 1890. gr. 8°. (26 S.) ** —. 60

Theodor Hofmann in **Gera.**

Gossel, J., praktische Aufsatzschule. 2. Aufl. 5. u. 6. Lfg. gr. 8°. (S. 177—256.) à * —. 35

Polack, F., e. Führer durchs Lesebuch. Erläuterungen poet. u. prosa. Lesestücke aus deutschen Volksschul-Lesebüchern. 2. Tl. 2. Aufl. (In 13 Lfgn.) 1. Lfg. gr. 8°. (48 S.) * —. 35

Hermann Hucke in **Leipzig.**

°†**Versicherungsbote,** der. Organ f. die Agenten d. Versicherungswesens u. f. alle Versicherten. Red. u. Hrsg.: G. Berner. 1. Jahrg. Juli 1890—Juni 1891. (24 Nrn.) Nr. 1. gr. 4°. (8 S.) Vierteljährlich * 1. 50

Bibliographisches Institut (Meyer) in **Leipzig.**

Meyer's Reisebücher. Schweiz. 12. Aufl. 12°. (XII, 384 S. m. 21 Karten, 8 Plänen u. 27 Panoramen.) Geb. * 5. —

Lehrmittelanstalt J. Ehrhard & Co. in **Bensheim.**

Geiß, G., Raumlehre f. höhere Mädchenschulen u. Lehrerinnenseminarien. 2. Aufl. gr. 8°. (VII, 132 S. m. Fig.) * 1. 60

F. E. C. Leuckart in **Leipzig.**

†**Niecks, F.,** Friedrich Chopin als Mensch u. als Musiker. Vom Verf. verm. u. aus dem Engl. übertr. v. W. Langhans. 12. Lfg. gr. 8°. (2. Bd. S. 257—320.) * 1. —

A. G. Liebeskind in **Leipzig.**

Seidel, H., gesammelte Schriften. 8. Bd. Leberecht Hünchen als Grossvater. 12°. (VII, 273 S.) * 3. —

Ch. D. Lippe's Buchh. in **Wien.**

°†**Eibenschitz, J.,** Schem Olam. Philosophisch-kabbalist. Abhandlgn. u. Briefe. Nach e. einzigen Handschrift aus der Bibliothek d. Hrn. A. Jellinek, nebst e. Einleitg. v. S. Rubin. Als Beitrag zur Geschichte der Eibenschitz'schen Kabbala, m. erklär. Anmerkgn. hrsg. v. A. S. Weissmann. (In hebr. Sprache.) gr. 8°. (III, 112 S.) * 1. 50

Heinrich Minden in **Dresden.**

Sosnosky, Th. v., Dichter-Steckenpferde. Imitationen. 3. Aufl. 12°. (131 S.) * 1. —

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in **Freiburg i/Br.**

Kraus, F. X., die Kunstdenkmäler d. Grossherzogth. Baden. Beschreibende Statistik. Im Auftrage d. grossherzogl. Ministeriums der Justiz, d. Kultus u. Unterrichts u. in Verbindg. m. J. Durm u. E. Wagner hrsg. 2. Bd. Die Kunstdenkmäler d. Kreises Villingen. Lex.-8°. (II, 165 S. m. Textillustr., 19 Lichtdr.-Taf. u. 1 Karte.) Kart. ** 5. —

Sammlung staatswissenschaftlicher Schriftsteller 3. u. 4. Lfg. gr. 8°. * 2. —

Inhalt: Stahl's Rechtsphilosophie. II. 2. Bog. 13—30.

C. Ed. Müller's Verlag in **Bremen.**

Frommel, M., Herzpostille. Evangelien-Predigten f. das ganze Kirchenjahr. 4. Aufl. gr. 8°. (XV, 569 S.) * 6. —; geb. m. Goldschn. ** 8. —

Funcke, O., St. Paulus zu Wasser u. zu Land. 7. Aufl. 8°. (XXIV, 426 S.) * 4. —; geb. ** 5. —; m. Goldschn. ** 5. 20

— die Welt d. Glaubens u. die Alltagswelt. Dargelegt nach den Fußtapfen Abrahams. 8. Aufl. 8°. (XVI, 411 S.) * 3. —; geb. ** 4. —; m. Goldschn. ** 4. 20

Müller, J. L., Abendmahls-Büchlein od. Selbstbetrachtgn. f. evangel. Communicanten, nebst Anh.: Zum Confirmationstage. 17. Aufl. 8°. (VIII, 134 S.) Kart. * —. 75

H. Neubürger's Verlag (Wilh. Radestock) in **Leipzig.**

Casanova v. Seingalt's, J., Memoiren. Deutsch v. L. v. Alvensleben. Auf's Neue durchgesehen v. C. F. Schmidt. 17 Thle. 12°. (1—16. à 240; 17. 335 S.) 10. —; in 6 Bde. geb. * 14. —

Neufeld & Henius, Verlag, in **Berlin.**

†**Chateaubriand,** Atala. Renée. Nouvelle éd. 12°. (179 S.) 1. 20

†**Maistre, X. de,** Voyage autour de ma chambre. Nouvelle éd. 12°. (131 S.) 1. 20

†**Sauvigny,** Histoire amoureuse de Pierre le Long et de Blanche Bazu. Le taureau blanc. Nouvelle éd. 12°. (136 S.) 1. 20

†**Tencin, Mme. de,** Mémoires du Comte de Comminge. Le siège de Calais. Nouvelle éd. 12°. (260 S.) 1. 20

Orell Füßli & Co., Verlag, in **Zürich.**

Vogelschaukarte der Schweiz. 12. Blatt. Glarus — Ragaz — Chur. Farbendr. qu. Fol. * 1. 50

Max Pasch in **Berlin.**

†**Köhler, B.,** Trachtenbilder f. die Bühne. Gezeichnet u. beschrieben. Lex.-8°. (5, 15, 13, 12, 21, 15 u. 11 S. m. Textabbildgn. u. 60 farb. Taf.) Geb. * 25. —

Gebrüder Paetel in **Berlin.**

†**Rundschau,** deutsche. Hrsg. v. J. Rodenberg. 16. Jahrg. 10. Hft. gr. 8°. (160 S.) Vierteljährlich 6. —; in Halbmonatsheften * 6. —

Hermann Peters, Verlags-Conto, in Berlin.

Müller, G., Karte d. Kreises Teltow, zugleich Wanderkarte der Gegend südlich v. Berlin, umfassend ca. 60 □ Meilen. 1 : 125 000. Farbendr. gr. Fol. Nebst Ortsverzeichnis. 8°. (8 S.) * 2. 50

A. Pockwitz in Stade.

°**Bohde,** das öffentliche Gesundheitswesen im Reg.-Bez. Stade während der J. 1886 bis 1888. 5. General-Bericht. gr. 8°. (IV, 192 S. m. Tab.) * 3. —

Roßberg'sche Buchh. in Leipzig.

Beck, H., die rechtlichen Verhältnisse zwischen benachbarten Grundstücken gegenüber genehmigungspflichtigen Gewerbeanlagen (Reichs-Gewerbeordng. §§ 16 flg.), unter Berücksicht. der Rechtsprechg. der obersten deutschen Gerichts- u. Verwaltungsbehörden dargestellt. gr. 8°. (VIII, 66 S.) * 1. 50

Max Roever's Buchh. (Otto Grimm) in Seehausen i/A.

Bindseil, Th., Von Agrigent nach Syrakus. Reiseerinnerungen. gr. 4°. (27 S.) In Komm. * 1. —

Schmid, Francke & Co., Verlagsconto, in Bern.

Beck's, G., therapeutischer Almanach. 17. Jahrg. 1890. II. Sem. gr. 16°. (IV u. S. 59—126.) * 1. —

Mittheilungen d. bernischen statistischen Bureau's. Jahrg. 1890. 1. Lfg. gr. 8°. * —. 80

Inhalt: Gewerbestatistik f. die Städte Bern, Biel u. Burgdorf nach der Aufnahme vom Novbr. 1889. (55 S.)

Heinrich Schmidt & Carl Günther in Leipzig.

†**Schlagintweit, E.,** Indien in Wort u. Bild. Eine Schilderg. d. ind. Kaiserreiches. Mit 417 Illustr. 2. Aufl. 15. Lfg. gr. 4°. (S. 169—176.) * —. 50

J. F. Schreiber in Eßlingen.

†**Monatshefte,** humoristische, aus L. Meggendorfer's lustiger Bildermappe. 2. Jahrg. 1890. 7. Hft. gr. 4°. (S. 73—84 m. farb. Illustr.) * —. 50

L. Schwann in Düsseldorf.

Erdmann, J., der geographische Unterricht unter besond. Berücksicht. der sogen. „zeichnenden Methode" m. 41 Skizzen auf 20 Kärtchen. 2. Aufl. gr. 8°. (32 S.) * 1. 20

Goebel, F., Kempener Seminar-Erinnerungen. Festgabe. gr. 8°. (46 S.) ** 1. —

Velten, G., Geschichte d. königl. Lehrerseminars zu Kempen. Festschrift. gr. 8°. (VI, 167 S. m. 1 chemigr. Ansicht u. Plänen.) ** 2. 30; geb. ** 2. 80

H. Chr. Sommer in Ems.

†**Adreßbuch** der Stadt Ems. Hrsg. 1890. 8°. (XVI, 79 S.) Kart. 1. 20

Julius Springer, Verlagsbuchh., in Berlin.

Forst- u. Jagd-Gesetze, die preußischen, m. Erläutergn. hrsg. von O. v. Öhlschläger, K. Frhr. v. Bülow, A. Bernhardt u. F. Sterneberg. Ergänzungsbd. zu Bd. III. 12°. Kart. * 2. 80

Inhalt: Die zum Feld- u. Forstpolizei-Gesetz vom 1. April 1880 erlassenen Polizeiverordnungen, zusammengestellt v. F. Sterneberg. (IX, 286 S.)

†**Lehmann's, C.,** Bahnpost-Karte vom Deutschen Reiche. 1:2,000,000. 12. Aufl. Bearb. v. L. T. Schultz. Farbendr. gr. Fol. Mit e. Verzeichniss der Bahnposten im deutschen Reichs-Post-Gebiete, in Bayern u. Württemberg. gr. 8°. (15 S.) 1. 50; auf Leinw. in Leinw.-Decke * 3. 50

L. Staackmann, Verlagsconto in Leipzig.

Spielhagen's, F., ausgewählte Romane. 2. Serie. (In 8 Bdn.) 1. Bd. 8°. Subskr.-Pr. * 2. —; geb. bar * 2. 80; Einzelpr. * 3. 50; geb. bar * 4. 50

Inhalt: Kleine Romane. 1. Bd. Clara Vere. Auf der Düne. In der zwölften Stunde. Röschen vom Hofe. (639 S.)

Union, Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

†**National-Litteratur,** deutsche. Historisch krit. Ausg. Hrsg. v. J. Kürschner. 596 u. 597. Lfg. 8°. à * —. 50

Inhalt: 596. Körner's Werke. 2. Bd., hrsg. v. A. Stern. 1. Abtlg. 3. Lfg. (S. 209—320.) — 597. Goethe's Werke. 14. Bd., hrsg. v. H. Düntzer. 3. Lfg. (II u. S. 193—277.)

Verlag der Buchdruckerei „Austria", Drescher & Co., in Wien.

Kment, J. A., der Handschuh u. seine Geschichte. 3. Aufl. 8°. (VIII, 183 S.) Geb. * 3. —

Verlagsanstalt u. Druckerei, A.-G. (vorm. J. F. Richter) in Hamburg.

Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge, hrsg. v. R. Virchow u. W. Wattenbach. Neue Folge. 101. u. 102. Hft. gr. 8°. Einzelpr. à * —. 80

Inhalt: 101. Anthropologische Untersuchungen der Wehrpflichtigen in Baden. Von O. Ammon. (36 S.) — 102. Giordano Bruno. Ein Märtyrer der Geistesfreiheit. Ein Lebens- u. Charakterbild aus dem 16. Jahrh. Von H. Bender. (38 S.)

Zeit- u. Streit-Fragen, deutsche. Flugschriften zur Kenntniß der Gegenwart. Hrsg. v. J. B. Meyer. Neue Folge. 69. u. 70. Hft. gr. 8°. Einzelpr. * 2. 40

Inhalt: 69. Die Ueberfüllung der Gymnasien u. das Berechtigungswesen. Von E. Lange. (40 S.) * 1. —. — 70. Rückblick auf den Anschluß Hamburgs u. Bremens an das deutsche Zollgebiet. Von E. Roghé. (62 S. m. 1 Karte.) * 1. 40.

R. Voigtländer in Leipzig.

Pache, O., unsere Arbeiterfrauen. Wie sind sie? Wie sollen sie sein? Ein Beitrag zur sozialen Frage. 1. u. 2. Aufl. gr. 8°. (55 S.) * 1. —

George Westermann in Braunschweig.

†**Lange, H.,** Volksschul-Atlas üb. alle Teile der Erde. 37 Blätter in Farbendr. Ausg. m. Karte zur Heimatskunde. 200. Aufl. 5. Abdr. gr. 4°. (2 S. Text.) * 1. —

Leo Woerl's Sep.-Eto. in Würzburg.

Woerl's Reisehandbücher. Führer durch Goerz u. Umgebung. 3. Aufl. gr. 16°. (19 S. m. Plan u. 2 Karten.) * —. 50

— dasselbe. Führer durch Stuhlweissenburg. (In ungar. Sprache.) 2. Aufl. gr. 16°. (15 S. m. Plan u. Karte.) * —. 50

— dasselbe. Führer durch Triest u. Umgebung. 3. Aufl. gr. 16°. (15 S. m. 3 Illustr., Plan u. Karte.) * —. 50

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

M. Du Mont-Schauberg'sche Buchh. in Köln. Seite 3491

Fabri, Friedr., Der deutsch-englische Vertrag.

Wilhelm Engelmann in Leipzig. 3492

Binding, Karl, Grundriss des Gemeinen Deutschen Strafrechts. I. 4. Aufl.

Heynemann'sche Buchdruckerei (F. Beyer) in Halle a. S. 3493

Centralblatt der deutschen Musikwissenschaft.

Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig. 3493

Höcker, Auf der Wacht im Osten.

Franz Kirchheim in Mainz. 3491

Hahn-Hahn, Ida Gräfin, Maria Regina. 5. Aufl.

W. H. Kühl in Berlin. 3493

Protokoll der Verhandlungen deutscher Cementfabrikanten. XIII. Bericht. 1890.

Eugen Strien Verlag in Halle a. S. 3492

Palmié, Friedrich, Die soziale Frage und der Staat.
— Die soziale Frage und die Kirche.
— Die soziale Frage und die Schule.
— Die soziale Frage und die bürgerliche Gesellschaft.
— Die soziale Frage und die Arbeiter.

Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 3493

Yonge, A Reputed Changeling.

Veit & Comp. in Leipzig. 3492

Steinhaus, Menstruation und Ovulation.

Nichtamtlicher Teil.

Zur buchhändlerischen Verkehrsordnung.

Die buchhändlerische Verkehrsordnung vom 28. April 1888 unterscheidet drei Geschäftszweige: den Verlag, das Sortiment und das Antiquariat.

»Der Sortimenter«, sagt dieselbe, »bezieht die Bücher vom Verleger und verkauft sie an das Publikum. Der Antiquar, dessen Verkehr sich nach besonderen Grundsätzen regelt, beschäftigt sich mit dem Einkauf und Verkauf gebrauchter, oder aus zweiter Hand bezogener Werke oder Restauflagen und macht seine Preise nach eigenem Ermessen. Oft ist der Antiquar gleichzeitig Sortimenter; für alle Sortimentsgeschäfte, welche er macht, sind die Bestimmungen dieser Verkehrsordnung maßgebend«.

Hieraus müßte geschlossen werden, daß, wenn der Antiquar Bücher von dem Verleger kauft und an das Publikum verkauft, der Charakter des Sortimentsgeschäftes gegeben ist, bei welchem er den Bestimmungen der Verkehrsordnung und den Satzungen des Börsenvereins zu folgen hat. Ebenso liegt auf der anderen Seite die Folgerung nahe, daß der Sortimenter Antiquariatsgeschäfte abschließt, wenn er aus zweiter Hand bezogene Druckerzeugnisse an das Publikum vertreibt.

Daß beides unrichtig oder nur sehr beschränkt richtig ist, braucht Berufsgenossen gegenüber nicht bewiesen zu werden.

Wenn aber eine buchhändlerische Verkehrsordnung wirklichen Wert haben soll, so ist in erster Linie eine unanfechtbare und erschöpfende Begriffsbestimmung für die einzelnen buchhändlerischen Geschäftszweige erforderlich. Es ist ein Buchhändler noch nicht fraglos als Sortimenter charakterisiert, wenn von ihm gesagt wird, daß er vom Verleger bezieht und an das Publikum verkauft; denn der Antiquar thut unter Umständen dasselbe und bleibt trotzdem nach den üblichen Anschauungen, auch in dem besonderen Falle, Antiquar.

Giebt der Ein- und Verkauf an sich nicht das Unterscheidungsmerkmal zwischen Sortiment und Antiquariat ab, so kann ein solches nur in der Art der von beiden Geschäftszweigen vertriebenen Waren enthalten sein. Die Begriffsbestimmung für Sortiment und Antiquariat muß deshalb die Verschiedenheit der von jedem der beiden Geschäftszweige vertriebenen Warenarten deutlich zum Ausdruck bringen.

Ursprünglich ist alle buchhändlerische Ware, von der geistigen Urheberschaft, die hier nicht in Frage kommt, abgesehen, das Ergebnis verlegerischer Thätigkeit, und es bietet sich fürs erste an ihr selbst kein Unterscheidungsmerkmal, welches für die Begriffsbestimmung des Sortiments- und Antiquariats-Betriebs verwendbar wäre. Wohl aber ist hier die Thatsache zu beachten, daß das neue Erzeugnis der Verlegerarbeit in keinem normalen Falle gleichzeitig dem Sortiment und dem Antiquariat übergeben wird, sondern, daß es nahezu regelmäßig das Sortiment ist, welches den Vertrieb an das Publikum in erster Reihe übernimmt. Der Erstvertrieb der buchhändlerischen Ware ist zweifellos vorzugsweise die Arbeit des Sortimenters; aber es würde sich jeder Sortimentsbuchhändler mit Recht dagegen wehren, wenn ihm eine sich darauf gründende Begriffsbestimmung nur den Vertrieb der Neuheiten zuweisen wollte; er möchte vielmehr für sich den ausschließlichen Vertrieb der verlegerischen Erzeugnisse im Neuzustande beanspruchen.

Durch die Entwicklung des deutschen Buchhandels hat dies Sortimenter-Verlangen eine empfindliche Einschränkung erfahren, da auch das Antiquariat, welches ursprünglich nur Bücher in gebrauchtem Zustand vertrieb und die Beschaffung vergriffener oder seltener Druckerzeugnisse vermittelte, Bücher im Neuzustand in seinen Gewerbebetrieb hineinzog und, ohne dabei Rücksicht auf die mit dem Sortimentsvertrieb verbundenen Verpflichtungen zu nehmen, auch bei gleichartiger Ware besonderen Grundsätzen folgte.

Da die Verkehrsordnung als eine Ergänzung und Erläuterung der Statuten des Börsenvereins aufgefaßt werden muß, erscheint es als eine unabwendbare Notwendigkeit, daß in derselben bei der Begriffsbestimmung für Sortiments- und Antiquariats-Betrieb festgestellt werde, welche Art buchhändlerischer Ware im Neuzustand den Gesetzen für den Sortimentsbetrieb unterliegt, und welche andere im Antiquariat nach eigenen Grundsätzen vertrieben werden darf.

Die Erledigung dieser Frage ist nur aus thatsächlichen Gebräuchen zu gewinnen und darf, um praktischen Wert zu haben, nicht rein theoretisch versucht werden.

Der feste oder schwankende Preis bei Büchern im Neuzustand ist die einzige thatsächliche Grundlage zu einer Trennung in Sortiments- und Antiquariats-Ware.

Die Stetigkeit oder Veränderlichkeit eines Buchpreises hängt aber bei Voraussetzung einer strengen Einhaltung der Börsenvereinssatzungen ausschließlich von dem Willen des Verlegers ab.

Hiernach unterscheiden wir die im Neuzustand befindliche Buchhändler-Ware in zwei Arten: eine, deren Verkaufspreis der Verleger aufrecht erhalten will, und eine andere, bei welcher der Verleger die Verfügung über den Verkaufspreis aus der Hand gegeben hat.

Somit dürfte es erst eine unanfechtbare und erschöpfende Begriffsbestimmung sein, wenn die Verkehrsordnung als Sortimenter denjenigen Buchhändler bezeichnet, welcher sich mit dem Vertrieb solcher verlegerischen Erzeugnisse im Neuzustand beschäftigt, die nach der Willenserklärung der Verleger einen festen Verkaufspreis besitzen. Ebenso deutlich ergiebt sich daraus die Erklärung des Begriffes »Antiquar«. Es würde heißen müssen: »Der Antiquar beschäftigt sich mit dem Einkauf und Verkauf gebrauchter, vergriffener und seltener Druckerzeugnisse, oder mit dem Ein- und Verkauf solcher Druckerzeugnisse im Neuzustand, welche nach der Willenserklärung der Verleger keinen festen Verkaufspreis besitzen«. Man könnte bei so langatmiger Begründung höchst einfacher Begriffsbestimmungen mit Recht den Vorwurf der Schwatzhaftigkeit und Pedanterie gegen die Herleitungsart erheben, wenn dieselbe mit der Begriffsbestimmung ihren Endzweck erreicht hätte. Mit der Herleitung wird aber ebenso wie mit der Begriffsbestimmung selbst ein verwendbarer Beitrag zum Ausbau der buchhändlerischen Verkehrsordnung bezweckt.

Seit der denkwürdigen Frankfurter Versammlung wurde von der buchhändlerischen Mehrzahl die Herbeiführung fester Preise in dem Verkehr mit dem Publikum angestrebt, und der Sortimentsbuchhandel ist unbestreitbar dem Ziele vollständiger Preisübereinstimmung wesentlich näher gekommen. Bei gewissenhafter Beachtung der Börsenvereins-Satzungen und der sie ergänzenden Kreis- und Ortsvereinsbestimmungen kann der Sortimenter kaum mehr in Zweifel darüber geraten, wie er verkaufen darf, und was ihm im Interesse seines ganzen Standes untersagt ist, besonders, wenn der einfache Grundsatz Anerkennung findet, daß der Verlegerwille so lange auf die Einhaltung des von ihm bestimmten Verkaufspreises gerichtet ist, bis der Verleger einen anderen Willen ausdrücklich erklärt hat. Diese Richtung, welche im Sortimentshandel den Wettbetrieb des Verstandes und der Einsicht fördert und den auf Unterbietung begründeten ausschließt, würde sich noch erfreulicher haben gestalten können, wenn sie nicht gleichzeitig einem entgegengesetzten Wachstum einen allzu fruchtbaren Nährboden geboten hätte.

Derjenige Zweig des Antiquariats, welcher sich sehr widersinnig als »Modernes Antiquariat« oder nur halbrichtig als »Restbuchhandel« bezeichnet, hat sich, seitdem das Sortimenterstreben öffentlich auf Preisübereinstimmung gerichtet ist, im stillen mit verdoppeltem Eifer bemüht, seinen Kundenkreis auf Kosten des satzungstreuen Sortimentsbuchhandels zu vergrößern. Hiermit

soll nur eine Thatsache erwähnt und durchaus kein Vorwurf erhoben werden. Es gab eben bisher für das Antiquariat, soweit es sich mit dem Vertrieb von Druckerzeugnissen im Neuzustand beschäftigt, keinerlei allgemein anerkannte Begriffsbestimmung, welche die Grenzlinie zwischen der Thätigkeit des Sortimenters und des Antiquars bezeichnete. Der Name allein berechtigt bis heute zu einer schwer angreifbaren Vermischung von Sortimenterthätigkeit und Antiquariatsbetrieb, wodurch in unzähligen Fällen die von dem Sortiment gewollte Preisübereinstimmung unmöglich gemacht wird und das Festhalten an den Verlegerpreisen in den Augen des bücherkaufenden Publikums geradezu als eine thörichte Halsstarrigkeit erscheinen muß.

Je länger diese Begriffsverwirrung ungestört weiter wirken kann, desto mehr wird das Ziel der Preisübereinstimmung wieder in die Ferne geschoben, bis es schließlich nur noch als Erinnerung an ein schönes, aber eitles Bemühen übrig bleibt. Wenn es nicht fraglos dazu kommen soll, muß bald ein fester Damm errichtet werden, welcher dem Ueberströmen des Antiquariatsbetriebs in den Sortimentshandel einen starken Widerstand entgegensetzt.

Die Neubearbeitung der buchhändlerischen Verkehrsordnung, welche von dem Börsenvereins-Vorstand unter Mithilfe aller buchhändlerischen Vereinigungen in Angriff genommen ist, bietet hierzu die nicht zu versäumende Gelegenheit. Wenn bei dieser Arbeit die im Vorstehenden gefundenen Begriffsbestimmungen für Sortiment und Antiquariat beachtet werden, so kann es nicht schwer fallen, jetzt herrschende und die angestrebte Preisübereinstimmung gefährdende Unsitten zu beseitigen, ohne übertriebene oder unbillige Anforderungen an die beteiligten Verleger- und Antiquarkreise zu stellen. Allerdings muß dabei vorausgesetzt werden, daß denselben die Erhaltung der eigenartigen Organisation des deutschen Buchhandels und eine treuliche Wahrung der Standesehre nicht vollständig gleichgiltige Dinge sind.

Wenn es allgemeine Anerkennung findet, daß der Vertrieb von Druckerzeugnissen im Neuzustande erst dann in den Thätigkeitsbereich des Antiquariats gehört, wenn der einheitliche Verkaufspreis von seiten der Verleger aufgehoben worden ist, würde die neue Verkehrsordnung, um die scharfe Scheidung zwischen Sortiment und Antiquariat durchzuführen, es grundsätzlich zum Ausdruck bringen müssen, durch welche Umstände ein solcher Verlegerwille als gegeben zu betrachten ist.

Den Laien wird es befremden, daß es noch einer Erläuterung für die Umstände bedarf, durch welche der Verleger seinen Willen bekundet, einen festen Verkaufspreis aufzuheben, und der halb in buchhändlerischen Geschäftsbetrieb Eingeweihte kann die scheinbar berechtigte Frage aufwerfen, warum denn nicht die einfache Mitteilung solchen Verlegerwillens in unserer Fachzeitung genügt? Gewiß würde die Anzeige einer Preisaufhebung im Börsenblatte genügen, um jede weitere Erklärung überflüssig zu machen; aber es liegt nicht in unserer Macht, den Verleger zu einer solchen öffentlichen Kundgebung zu verpflichten, da es in den weitaus meisten Fällen den Büchererzeugern unerwünscht ist, von dem Mißraten ihrer Sprößlinge öffentlich Zeugnis abzulegen, und keinerlei vorhandene Handhabe den Verleger zur Erfüllung einer aufgedrängten Verpflichtung zu zwingen vermag.

Die sehr beklagenswerte Unwahrscheinlichkeit, daß die Verlegergesamtheit jemals zur Förderung der allgemeinen buchhändlerischen Interessen und zur Hochhaltung der Standesehre die öffentliche Ankündigungspflicht für jede Preisaufhebung anerkennen will und kann, gebietet es somit festzustellen, in welchen Fällen der verlegerische Wille zur Aufhebung des Ladenpreises als gegeben anzusehen ist, wenn eine öffentliche Erklärung darüber vermieden wurde.

Die Restbuchhandels-Ordnung des Rheinisch-Westfälischen Kreisvereins, der erste gesetzgeberische Versuch auf diesem Gebiete, kennt außer der öffentlich erklärten Preisaufhebung noch eine geheime in zwei Abstufungen.

Erste Stufe: Die Preisaufhebung ist für den ganzen Buchhandel gültig, wenn die Faktur des Verlegers einen bezüglichen Vermerk in Druck enthält. Es handelt sich hier also um eine Willensbekanntmachung, die sich nur auf den jeweiligen Interessentenkreis, d. h. auf alle Besteller des im Preis herabgesetzten Buches beschränkt und den übrigen Teil des Buchhandels ununterrichtet läßt. Der Aufdruck soll im Gegensatz zu einer Aufschrift die Preisaufhebung als eine allgemein gültige kennzeichnen.

Zweite Stufe: Die Preisaufhebung gilt ferner für den ganzen Buchhandel vollzogen, wenn der Verleger einen Auflagerest oder einen Auflageteil an Restgroßhändler verkauft hat.

Als Restgroßhändler wird der Buchhändler bezeichnet, welcher das im Preis herabgesetzte verlegerische Erzeugnis nicht an das Publikum, sondern nur an den Sortimenter und den Antiquar oder Restkleinhändler weiter liefert. In jedem Falle, in welchem der Restgroßhändler ohne Zwischenhändler mit dem Publikum verkehrt, ist seine Thätigkeit als die eines Kleinhändlers zu beurteilen. Diese Begriffstrennung zwischen Restgroßhändler und Restkleinhändler ist offenbar deshalb von besonderer Wichtigkeit, weil nur die durch ersteren unter Preis angebotenen Druckerzeugnisse als nach Verlegerwillen allgemein im Preis herabgesetzt angesehen werden dürfen.

Bei Anerkennung der hier gegebenen Begriffsbestimmungen für Sortiment und Antiquariat würde kein Antiquariatsgeschäft vorliegen, wenn der Restkleinhändler irgend ein verlegerisches Erzeugnis verkauft, dessen Preisherabsetzung weder durch öffentliche Verlegererklärung noch durch bezüglichen Fakturenaufdruck oder durch Verkauf an den Restgroßhändler vollzogen worden ist. In allen solchen Fällen würde es sich vielmehr um ein Sortimentsgeschäft handeln, bei welchem die Satzungen des Börsenvereins und deren Ergänzungen uneingeschränkt in Rücksicht zu ziehen sind. Es ist somit durchaus folgerichtig, wenn die Restbuchhandels-Ordnung des Rheinisch-Westfälischen Kreisvereins es den Sortimentern und Restkleinhändlern verbietet, von einer seitens des Verlegers vereinzelt erteilten Erlaubnis zur Preisveränderung Gebrauch zu machen.

Eine allgemeine Anerkennung dieses Grundsatzes und seine Aufnahme unter die gesetzkräftigen Börsenvereins-Bestimmungen bieten den einzig gangbaren Weg zur nahezu völligen Sicherung der angestrebten Preisübereinstimmung, welche durch die Rabattvorschriften angebahnt, aber keineswegs mit genügender Folgerichtigkeit durchgeführt erscheint.

Alle Fachgenossen, welche im Sortiment den Wettbewerb durch das Mittel der Preisunterbietung ernstlich bekämpfen wollen, dürften den Wunsch teilen, daß eine Hauptversammlung diesen Grundsätzen zustimmt, welche sich folgerichtig aus den gegebenen Begriffsbestimmungen herleiten.

Möge es zum Heil unseres Standes und zur Wahrung seiner Ehre so geschehen!

Köln, im Juni 1890.

A. Ganz.

Zu den Handelsgebräuchen des Antiquariats.

Vergl. Börsenblatt Nr. 113. 118. 121. 126. 136.

VIII.

Die Ausführungen in Nr. 136 d. Bl. geben noch einmal zu einer Erwiderung Anlaß, aber nur bezüglich eines Punktes, da der sonstige Inhalt nur Wiederholungen giebt.

Herr K. Weidling wirft mir einen juristischen Irrtum vor. Nur dagegen muß ich mich noch wenden.

1) Es wird die von mir gegebene und als von der ganzen Juristenwelt geteilt bezeichnete Definition über den Handelsbrauch mitgeteilt. Daran schließt sich folgendes:

> »Welche Juristenwelt? Die Rechtsprechung .... sind anderer Ansicht und ihnen schließt sich die geltende Meinung an. . . .

Die geltende Meinung verlangt vom Handelsbrauch im

Sinne des Handelsgesetzbuchs durchaus nicht, daß er in der Ueberzeugung einer Rechtsbethätigung, also mit der opinio necessitatis zur Ausübung gelange. Eine solche Ausübung wird nur verlangt bei den Handelsgebräuchen, von denen Artikel 1 des Handelsgesetzbuchs spricht. Nur hier handelt es sich um Handelsgewohnheitsrecht. Die Handelsgebräuche des Artikels 279 des Handelsgesetzbuchs, der in unserem Fall zur Geltung kommt, sind kein Recht und sind begrifflich verschieden von denen des Artikels 1.«

Nach dieser Erwiderung sollte man ja glauben, ich hätte vom Handelsbrauch im Sinn von Artikel 279 des Handelsgesetzbuchs gesprochen. Dagegen verwahre ich mich entschieden. Gleich in der ersten Ausführung (Börsenblatt Nr. 113) sagte ich: »Das Handelsgesetzbuch bestimmt, daß bei Handelsgeschäften in erster Linie die Bestimmungen des Handelsgesetzbuchs, sodann die Handelsgebräuche und in deren Ermanglung das allgemeine bürgerliche Recht zur Anwendung kommen.« Das ist fast wörtlich der Inhalt von Artikel 1 des Handelsgesetzbuchs *). Und nun war nur vom Handelsbrauch im Sinn des Handelsgewohnheitsrechtes, also im Sinn von Artikel 1 des Handelsgesetzbuchs die Rede; nur bezüglich dieses wurden die Erfordernisse besprochen und gesagt, daß dies eine von der ganzen Juristenwelt geteilte Ansicht sei. Nirgends aber wurde des Handelsbrauchs im Sinn von Artikel 279 des Handelsgesetzbuches gedacht. Herr Weidling wendet sich also mit seiner Fülle von Citaten gegen eine Behauptung, die gar nicht aufgestellt wurde; er erklärt die Ausführung über den Handelsbrauch im Sinn von Artikel 1 des Handelsgesetzbuchs für falsch, weil die herrschende Meinung nicht etwa über denselben Begriff, sondern über etwas davon begrifflich Verschiedenes, nämlich über den Handelsbrauch im Sinn von Artikel 279 des Handelsgesetzbuchs anders denke. Der Leser urteile nun selbst, wo der Irrtum steckt.

Diese gegnerische Ausführung erscheint um so auffallender, als Herr Weidling an anderer Stelle selbst sagt, daß ich vom Handelsgewohnheitsrecht spreche, (denn er führt später aus, es sei meinerseits ein Irrtum, die Handelsgewohnheiten des Buchhandels als Handelsgewohnheitsrecht aufzufassen), und als er selbst sagt, daß bezüglich des letzteren die herrschende Meinung die von mir erwähnte Uebung verlange. Zu diesen Widersprüchen gesellt sich noch folgender. Erst ist gesagt: die geltende Meinung verlange vom Handelsbrauch im Sinne des Handelsgesetzbuches eine solche Uebung nicht; gleich der folgende Satz aber spricht aus: »Eine solche Ausübung wird nur verlangt von den Handelsgebräuchen, von denen Artikel 1 des Handelsgesetzbuchs spricht.« Also doch von Handelsgebräuchen im Sinne des Handelsgesetzbuchs!

2) Nun zu dem anderen, sachlichen Teil des juristischen Irrtums. Herr Weidling behauptet, im vorliegenden Falle komme nur Artikel 279 des Handelsgesetzbuchs zur Geltung. Hier, an der richtigen Stelle, fehlt die Fülle der Citate. Es lautet aber im Handelsgesetzbuch Artikel 278: Bei Beurteilung und Auslegung der Handelsgeschäfte hat der Richter den Willen der Kontrahenten zu erforschen und nicht an dem buchstäblichen Sinne des Ausdrucks zu haften. Artikel 279: In Beziehung auf die Bedeutung und Wirkung von Handlungen und Unterlassungen ist auf die im Handelsverkehr geltenden Gewohnheiten und Gebräuche Rücksicht zu nehmen.

Wie der Zusammenhang ergiebt, ist Artikel 279 nur eine Auslegungsregel zur Erkenntnis dessen, was die Parteien gewollt haben. Wenn es also zweifelhaft ist, was ein Kaufmann mit einer Handlung oder Unterlassung als seinen Willen erklären wollte, dann ist, um zu einer richtigen Auslegung des Willens zu kommen, auf Handelsgebräuche Rücksicht zu nehmen. Dies trifft z. B. zu, wenn festgestellt werden soll, ob die Nichtbeantwortung eines Angebots als Annahme oder als Ablehnung zu betrachten sei, ob durch widerspruchslose Annahme einer Faktura die Genehmigung der letzteren zum Ausdruck komme, ob das Stillschweigen auf eine Rücktrittserklärung als Einverständnis aufzufassen sei, welche Bedeutung gewissen kaufmännischen Ausdrücken zukomme u. s. w.

Im vorliegenden Fall handelt es sich doch aber nicht um die Auslegung eines zweifelhaften Willens der Parteien. Dieser war auf Lieferung eines Werkes gerichtet. Zu einer Auslegung, zu einer Anwendung von Artikel 279 des Handelsgesetzbuchs ist also kein Anlaß. Es wurde dem unzweifelhaften Willen entgegen gehandelt, nicht vertragsmäßig geliefert. Jetzt verlangt der Käufer Verurteilung zu Lieferung gemäß der Vorschrift des bürgerlichen Rechts; der Verkäufer aber sagt: dazu bin ich nach Handelsbrauch nicht verpflichtet. Der Verkäufer sagt doch nicht: das war nicht unser Wille, sondern er sagt: allerdings müßte ich nach bürgerlichem Recht den gewollten Vertrag erfüllen, aber ein Handelsbrauch befreit mich von dieser Verpflichtung; er macht also nicht geltend, der Wille sei anders auszulegen, sondern er beansprucht die Anwendung eines Handelsgewohnheitsrechts, eines Handelsbrauches im Sinn von Artikel 1 des Handelsgesetzbuches. Deshalb kann auch nur dieser Artikel zutreffen. Es handelt sich nicht darum, was als Folgen des Rechtsgeschäftes von den Parteien gewollt ist, sondern welche Folgen das Recht bestimmt.

3) Aber auch die von Herrn Weidling an seine Ansicht, daß Artikel 279 des Handelsgesetzbuches Anwendung finde, geknüpfte Folgerung ist nicht ganz richtig, wenn er sie dahin formuliert: »Nur das Thatsächliche (soll heißen der thatsächliche Handelsbrauch) entscheidet«. Artikel 279 sagt nur, darauf sei Rücksicht zu nehmen. Der Richter hat also, wenn ihm ein solcher Gebrauch nachgewiesen wird, nicht einfach darnach zu entscheiden, die bloße Existenz des Gebrauches rechtfertigt nicht ohne weiteres seine Anwendung. Es ist vielmehr im einzelnen Falle zu prüfen, ob es Wille der Parteien war, sich diesem Gebrauch zu unterwerfen. Dazu gehört, daß beide Parteien denselben kannten und bei Vertragsschluß beabsichtigten, als Folgen des Vertrages die durch diesen Handelsbrauch normierten vertragsmäßig festzusetzen.

4) Zum Schlusse dürfte vielleicht interessieren, daß in dem Prozesse, der zu diesen Erörterungen den Anlaß gab, der rechtsgelehrte Vertreter des Verkäufers keineswegs geltend machte, es handle sich um einen Handelsbrauch im Sinne von Artikel 279 des Handelsgesetzbuches.

Ellwangen Dr. jur. L. Heß.

*) Art. 1 lautet: In Handelssachen kommen, insoweit dieses Gesetzbuch keine Bestimmungen enthält, die Handelsgebräuche und in deren Ermangelung das allgemeine bürgerliche Recht zur Anwendung.

Wolf's Vademecum.

No. I. Bd. IV.*) **Medicinisches Vademecum.** Heilwissenschaft u. Thierheilkunde. Die Litteratur v. 1887—90 enthaltend. M. Anh. Materialien zu einer Geschichte der »Influenza« etc. gr. 8°. 159 u. 16 S. Leipzig, Guillermo Levien.

In gleicher Weise wie die früher erschienenen Bände, mögen auch die mit anerkennenswertem Eifer in rascher Folge bearbeiteten, die neueste Litteratur verschiedener Gebiete umfassenden Fortsetzungen hier einer kurzen referierenden Betrachtung unterzogen sein.

Der Zuwachs an medizinischer Litteratur ist verhältnismäßig ein ganz bedeutender. Der vorliegende Band umfaßt ca. 2800 Nummern und ein Verzeichnis von 522 Schlagwörtern; dazu den Anhang mit 266 Nummern. Die ausländische Litteratur scheint, soweit nicht direkt in den deutschen Buchhandel gelangt, nicht berücksichtigt zu sein. Dagegen haben Dissertationen und selbst Separatabdrucke Aufnahme gefunden.

Von den summarisch am meisten hervortretenden Fächern sind diesmal zu erwähnen: Anatomie; Arzneimittellehre; Augenheilkunde; Balneologie; Biographie; Chirurgie; Darm; Frauenkrankheiten, Geburtshilfe, u. Gynäkologie; Gehirnkrankheiten; Gesundheitswesen u. Hygieine; Harnanalyse ꝛc.; Hautkrankheiten; Homöopathie; Irrenheilkunde; Kehlkopf, Schwindsucht, Lunge, Phthysis und Tuberkulose; Kinderheilkunde; Krebs; Magenkrankheiten; Nierenkrankheiten; Ohrenheilkunde;

*) Nr. I. Bd. I./II., vgl. B.-Bl. 1886 Nr. 284. — Bd. III. (Litteratur v. 1885 — 1887) erschien Ende Juli 1887.

Pathologie und Therapie; Pharmacie; Physiologie; venerische Krankheiten; Zahnheilkunde und schließlich Influenza*), welche die meisten Nummern aufweist, da die gesamte (auch ausländische) Litteratur seit 1491 verzeichnet ist.

Die in der Praxis unaufhaltsam fortschreitende Naturheilkunde scheint mit zu wenigen Titelhinweisen bedacht, wohl aus dem einfachen Grunde, weil manche Titel nur unter den Spezialkrankheiten aufgeführt sind; doch hätte u. a. wenigstens auf Bilz verwiesen werden müssen. — Bibliographie ist nur unter den Zeitschriften vertreten, deren im ganzen nicht weniger als 345 verzeichnet sind. An einer neuern kompendiösen systematischen Encyklopädie der Medizin fehlt es merkwürdigerweise noch immer. Eine solche würde unzweifelhaft ein verdienstliches und zugleich lukratives Unternehmen sein.

No. II. Abthlg. III. Bd. I.**) **Naturwissenschaftliches Vademecum. Botanik.** Die Litteratur bis Oktober 1889 enthaltend. gr. 8°. 48 S. Leipzig, G. Levien.

Die früher empfohlene Teilung des naturwissenschaftlich-mathematischen Vademecums nach den Hauptfächern erhöht die Brauchbarkeit der einzelnen Abteilungen. Auch finden wir hier die ausländische Litteratur einigermaßen berücksichtigt. In 1149 Nummern wird die botanische Litteratur der beiden letzten Jahrzehnte geboten mit Ausschluß der Paläophythologie, welche der Geologie einverleibt ist. Bei der Gediegenheit etlicher Schulbotaniken (wie von Leunis, Thomé ꝛc.) hätten diese doch vielleicht auch Anführung verdient. — Aus 78 Spezialfächern ragen numerisch hervor: Floren, Fungi (Pilze), Musci (Moose) und Physiologie. — Unter Systematik wäre wohl allenfalls noch auf Hallier zu verweisen.

No. V. Neue Folge Bd. II***). **Philosophisches Vademecum.** Philosophie. N. F. Bd. II. Literatur von 1886—90 enthaltend. gr. 8°. 47 S. Leipzig, G. Levien.

Die Produktion an philosophischen Schriften in den letzten 5 Jahren hat gegen die der vorhergehenden 5 Jahre anscheinend nachgelassen. 1049 in den Jahren 1882—86 erschienenen Schriften stehen hier nur 873, dagegen den damaligen 123 Spezialfächern jetzt ein Verzeichnis von 219 freilich großenteils nur im 1. Bande vertretenen Fächern gegenüber. Auch bezüglich der in den letzten Jahren besonders bebauten Felder finden einige Abweichungen gegen früher statt. Am ergiebigsten zeigen sich die Studien über Aristoteles, Erkenntnis, Ethik, Geschichte der Philosophie, Kant, Logik, Moral und Psychologie. Encyklopädischen Bearbeitungen, wie deren früher unter »Einleitung in die Philosophie« und »Grundrisse, Lehrbücher und Repetitorien« etliche sich fanden, begegnet man diesmal gar nicht; denn auch: Brasch, Wie studirt man Philosophie? kann, mehr auf praktische Fingerzeige sich beschränkend, nicht als solche gelten.

No. V. Neue Folge Bd. II.†) **Paedagogisches Vademecum. Paedagogik.** N. Folge Bd. II. Litteratur von 1886—90 enthaltend. gr. 8°. 114 S. Leipzig, G. Levien.

Gegen 2968 Nummern des vorletzten pädagogischen Vademecums weist das vorliegende nur 2074 Nummern auf. Die Zahl der Spezialfächer ist einschließlich der im vorigen Vademecum allein vertretenen Fächer von 136 auf 162 gestiegen. Die namhaftesten sind: Anschauungsunterricht, Bibelkunde, Erziehung, Gesangunterricht, Katechismusunterricht, Lehrpläne, Naturkunde, Pädagogik, Rechenunterricht, Religionsunterricht, Schulgesundheitslehre, Schulreden, Taubstummenwesen, Turnwesen, Volksschulwesen und Zeichenunterricht. Eine wesentliche Abweichung von den früher besonders hervorgetretenen Fächern macht sich nicht bemerklich. —

Die früher wiederholt gerühmten Vorzüge des Wolf'schen Vademecums, wozu neuerdings besonders auch die Beifügung der Verleger im Texte zu rechnen ist, gelten auch für die obigen Bände. Eben solche Spezialbibliographieen erscheinen als das geeignetste Mittel, die Kauflust beim litterarischen Publikum zu wecken und zu fördern. Es dürfte also vielleicht im Interesse noch manchen Buchhändlers liegen, statt auf Käufer des Vademecums zu warten, das Opfer möglichst umfassender Gratisverbreitung zu bringen. Für einen gewissen Erfolg garantieren kann man bei der Unberechenbarkeit des Publikums ja leider freilich nicht. H. E.

*) Dieser Anhang führt, dem mehr als eine reine Bibliographie bietenden Inhalte entsprechend, den Spezialtitel: Materialien zu einer Geschichte der »Influenza« im Anschluss an eine genaue Bibliographie dieser epidemischen Krankheit von Walther Kratz. Lpz. 1890.

**) Nr. II. Bd. 1. 2. (Naturwissenschaften ꝛc. bis 1884) vgl. B.-Bl. 1886. Nr. 284. — Ferner sind erschienen: Nr. II. Abth. I. Mathematik ꝛc. Bd. I. (Litteratur bis 1889). Nr. II. Abth. II. Physik. Chemie ꝛc. Bd. I. (Litteratur bis 1889).

***) Nr. V. N. F. Bd. I. [früher als Nr. V, Bd. II bezeichnet], umfaßt die Litteratur von 1882—86, und findet sich im B.-Bl. 1888 Nr. 48 besprochen.

†) Bd. I. (früher als No. V, Bd. II bezeichnet) vgl. B.-Bl. 1888 No. 48. Die vorliegende Ausgabe unterscheidet sich von der dort besprochenen nur dadurch, daß der frühere Anhang von Lehrmitteln ꝛc. jetzt weggelassen ist.

Vermischtes.

Bibliothek der Handelskammer zu Leipzig. — Dem Jahresberichte der Handelskammer zu Leipzig entnehmen wir folgenden im Auszug wiedergegebenen Bericht über die Bibliothek der Handelskammer, über welche auch im vorigen Jahre (in Nr. 228 d. Bl. vom 30. September) berichtet worden ist:

Der fast gleichzeitig mit dem vorigen Jahresbericht ausgegebene Katalog II der Bibliothek, welcher den Zuwachs derselben vom 1. Juli 1884 bis zum 30. Juni 1888 umfaßt, hat in abermals erweiterten Kreisen eine immer regere Benutzung der Bibliothek zur Folge gehabt. Das Verhältnis, in welchem gegen die letzten beiden Vorjahre die Benutzung der Bibliothek zugenommen hat, wird durch folgende vergleichende Zusammenstellungen veranschaulicht.

	1887:	1888:	1889:
A. Entleihungen	230	279	476
B. Entleiher	74	99	123
C. Entliehene Bücher nach Titeln	529	316	917
D. Desgl. nach Bänden bez. Heften	726	783	1194

Alle Anzeichen sprechen dafür, daß auch weit über das Berichts- und Folgejahr hinaus die Benutzung der Bibliothek sich stetig steigern wird, wozu die Schwesterkammern, die kaufmännischen Bildungsvereine und die Handels-Lehranstalten durch Anschaffung und Auslegung der beiden Katalogbände in ihrem eigenen Interesse wohl beitragen könnten. Daß die Bibliothek der Handelskammer von Personen der verschiedensten Berufs- und Gesellschaftskreise, welche auf anderen Bibliotheken nicht finden, was sie behufs ihrer Studien oder Arbeiten suchen und brauchen, von Monat zu Monat häufiger in Anspruch genommen wird, gereicht der Handelskammer nicht bloß zu genugthuendem Beweise für die Gemeinnützigkeit der von ihr geschaffenen Fachbibliothek, sondern auch zur Rechtfertigung der auf Ergänzung und Vermehrung derselben jährlich verwendeten Kosten. Diese haben im Berichtsjahre 1889 sich belaufen: 1) für eigentliche Bibliotheksbücher auf 1770 ℳ 53 ₰; 2) für Zeitschriften und Adreßbücher 570 ℳ; 3) für Buchbinderarbeiten 1121 ℳ 76 ₰; zusammen 3462 ℳ 29 ₰.

Uebrigens ist die Bibliothek im Laufe des Berichtsjahres nicht bloß durch Kauf und Tausch, sondern auch, wie im Vorjahre, durch mannigfache Zuwendungen und Schenkungen vermehrt worden, mit welchen in- und ausländische Behörden und Körperschaften, bez. Kammer-Mitglieder, Verfasser, Verleger und Privatpersonen (Benutzer der Bibliothek) sie bedacht haben.

Der gesamte Zuwachs der Bibliothek während des Berichtsjahres 1889 beträgt ungefähr 1250 Bände und Broschüren, darunter etwa 700 neue oder neuangeschaffte ältere Werke, im übrigen Fortsetzungsbände von Encyklopädieen, Sammelwerken und periodisch oder lieferungsweise erscheinenden Werken, sowie von Zeitschriften und Adreßbüchern, die sämtlich ihrem Titel nach in beiden Katalogen der Bibliothek bereits verzeichnet stehen. Mitgezählt in dem Zuwachs von 1889 sind auch 14 Bände der Bibliothek der vormaligen Kramer-Innung, welche sich nachträglich in alten Kisten und Schränken derselben vorgefunden haben.

Gutenberg-Jubiläums-Ausstellung. — Die Gutenberg-Ausstellung im Deutschen Buchhändlerhause bleibt nur bis zum 3. Juli dem Publikum geöffnet, da die große am 5. Juli stattfindende Gutenbergfeier in den jetzt zur Ausstellung gebrauchten Festräumen des Deutschen Buchhändlerhauses stattfinden wird. Wir machen deshalb unsere Leser ganz besonders darauf aufmerksam, die Gelegenheit, die Ausstellung zu besichtigen, nicht vorübergehen zu lassen.

Verbote. Konfiskation. — In der am 27. d. M. vor dem Königl. Landgericht in Leipzig zu Ende geführten umfangreichen Verhandlung gegen die Herren Schriftsteller Wilhelm Walloth und Conrad Sittenfeld (Pseudonym: Conrad Alberti), sowie Herrn Verlagsbuchhändler Wilhelm Friedrich in Leipzig wurde die Unbrauchbarmachung der vorgefundenen Exemplare, sowie der zu ihrer Herstellung benutzten Platten und Formen von folgenden Romanen verfügt und somit das Verbot des Vertriebes dieser Werke in Deutschland ausgesprochen:

Hermann Conradi, Adam Mensch. (Verfasser inzwischen verstorben.)
Wilhelm Walloth, Der Dämon des Neides.
Conrad Alberti, Die Alten und die Jungen.
(Sämtlich im Verlage von Wilhelm Friedrich in Leipzig).

Das Urteil gründete sich auf § 184 des Strafgesetzbuches (Verbreitung unzüchtiger Schriften). Die Verfasser wurden mit Geldstrafen belegt; der gleichfalls angeklagte Verleger wurde freigesprochen.

Die Wiener Staatsanwaltschaft hat die Konfiskation des kürzlich erschienenen Bändchens Gedichte:

Das Gretchen von heute von Sidonie Grünwald-Zerkowitz
Verfasserin der »Lieder der Mormonin«, Verlag der Administration der Modenzeitung »La Mode« in Wien,

angeordnet.

Anzeigeblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[24596] Der gesamte Kunstverlag des Herrn Carl Krause in Frankfurt a/M. ging durch Kauf in meinen Besitz über. Derselbe besteht aus den nachstehenden in vollendetster Meisterschaft in Lithographie ausgeführten Arbeiten G. Engelbachs:

Kaiser Wilhelm II. — Kaiserin Victoria Augusta.
Kaiser Wilhelm I. — Kaiser Friedrich III.
Fürst Bismarck. — Graf Moltke.

Sämtlich Pendants!

Brustbilder auf chines. Papier mit Facsimile-Unterschrift.

Blattgrösse 48 : 66 Centimeter.

Preis pro Blatt 5 ℳ ord. mit 40% bar und 7/6.

Ecce homo, nach Guido Reni.
Mater dolorosa, nach Carlo Dolce.

Pendants!

Auf chines. Papier.

Blattgrösse 48 : 66 Centimeter.

Preis pro Blatt 4 ℳ 50 ₰ ord. mit 40% bar u. 7/6.

Das heilige Abendmahl, nach Leonardo da Vinci.

Grösse des Bildes ohne den Papierrand: 60 : 29 Centimeter.

Grösse des Bildes mit dem Papierrand: 95 : 70 Centimeter.

Auf chines. Papier. Preis à 10 ℳ ord. mit 40% und 7/6.

Drucke vor der Schrift auf chines. Papier à 20 ℳ ord. mit 40%. (Noch ca. 50 vorhanden.)

Ch. Garms'sche Buchhandlung
in Dortmund.

Verkaufsanträge.

[23319] In einer grösseren Stadt der östlichen Provinzen (Regierungssitz) ist eine bestens renommierte Sortiments-Buch- u. Kunsthandlung, verbunden mit Leihbibliothek und Journalzirkel, zu verkaufen. Die Firma hat überall offenes Konto, eine vorzügliche feste Kundschaft und umfangreiche Kontinuationen. — Umsatz circa 40000 ℳ mit ca. 6000 ℳ Reinertrag. — Kaufpreis 40000 ℳ mit 20000 ℳ Anzahlung. Der Nettowert des festen Lagers, der Leihbibliothek und des Inventars beträgt ca. 28000 ℳ.

Berlin. **Elwin Staude.**

[24552] In München ist ein Antiquariat mit Leihbibliothek verbunden, um den Preis von 7000 ℳ wegen Todesfalls zu verkaufen. Näheres durch die **Verlags-Anstalt Wenger** in Kempten i/B.

[24483] In bester Gegend Berlins ist ein altrenommiertes Sortimentsgeschäft mit Umsatz von 50 000 ℳ für 25000 ℳ unter den günstigsten Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Berlin, Dennewitzstr. 32.
Carl Aldenhoven, Gerichtl. Bücherrevisor.

[23226] Aeußerst preiswert! Wir offerieren:

Eine **französische Leihbibliothek,** ca. 4000 Bände, für 10 ₰ pro Band;

eine **englische Leihbibliothek,** ca. 1000 Bände, für 15 ₰ pro Band

unter koulanten Zahlungsbedingungen.

Hamburg. **Henschel & Müller.**

[24615] In einer der größten Städte der Schweiz mit lebhaftem Fremdenverkehr ist ein seit langen Jahren bestehendes Sortiment, verbunden mit gut eingeführtem Lokalverlag (darunter ein jährlich in großer Auflage neu erscheinender Artikel) möglichst sofort zu verkaufen. Zur Uebernahme sind etwa 25000 ℳ erforderlich. Anfragen unter E. K. 24615 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Geschenklitteratur.

[23635]

Sieben von der Presse höchst günstig besprochene Werke unsrer beliebtesten Schriftstellerinnen, teilweise in 3. u. 4. Auflage erschienen, sollen, weil es dem jetzigen Besitzer an Zeit zum Vertrieb mangelt, inkl. Verlagsrechte für den billigen aber festen Preis von 3000 ℳ verkauft werden. Es ist hier eine vorzügliche Gelegenheit zur Ergänzung resp. Begründung eines belletristischen Verlags geboten.

Anerbieten unter X. Y. Z. 23635 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[24495] Geschäftsverkauf. — Das Musikalien- und Instrumenten-Geschäft des Herrn Johannes Schmidt in Schwerin i/M., welcher neuerdings Konkurs gemacht, beabsichtige ich als Ganzes zu verkaufen und bitte Reflektenten sich an mich als Konkursverwalter des Joh. Schmidt bald zu wenden.

Schwerin i/M., im Juni 1890.

Rechtsanwalt **Krüger.**

[24614] Vorzügliches Objekt für Buchdrucker und Verleger:

Fachzeitschrift

mit guter Zukunft soll anderer Unternehmungen wegen baldigst zu annehmbaren Bedingungen abgegeben werden. Briefe befördert unter G. B. 3095 G. L. Daube & Co. in Köln.

[24305] Ein absatzfähiger, gutausgestatteter medizinischer Verlag, welcher sich für einen vermögenden jungen Buchhändler zur Etablierung vorzüglich eignet, kann sofort erworben werden.

Anfragen unter C. L. 24305 befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

[24585] Fachzeitschrift, sowie gangbarer Verlag wird von einem zahlungsfähigen Käufer gegen bar zu erwerben gesucht. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. u. # 24585.

[24539] Belletristik, zur Einrichtung einer Leihbibliothek, event. auch eine gute bis auf die Jetztzeit fortgeführte belletristische Leihbibliothek mittleren Umfanges, zu kaufen gesucht.

Angebote, möglichst unter Beilage von Katalogen durch Herrn **L. Fernau** in Leipzig erbeten.

[24482] Ein rentables Fachblatt, welches einen Reingewinn von 5—6000 ℳ bringt, wird von einem zahlungsfähigen Buchhändler gesucht. Ferner suche ich eine pädagogische gut eingeführte Zeitung, sowie einen pädagogischen Verlag.
C. Aldenhoven, gerichtl. Bücherrevisor in Berlin, Dennewitzstr. 32.

[24484] Ein zahlungsfähiger Buchhändler sucht ein rentables, nicht an den Ort gebundenes Verlagsgeschäft, auch gut eingeführte Zeitschrift, welche einen Jahresgewinn von 6—8000 ℳ bringt. Kaufobjekt darf ca. 40—50 000 ℳ sein. Anzahlung kann bis zu 30 000 ℳ geleistet werden. Schnellste Uebernahme erwünscht. Reflektent ist mir persönlich als tüchtiger Buchhändler, ehrenwerter Charakter u. in durchaus geordneten Verhältnissen bekannt.
C. Aldenhoven, Buchh. u. gerichtl. Bücherrevisor in Berlin, Dennewitzstr. 32.

[23931] Junger Buchhändler sucht Sort.-Geschäft in großer Stadt mit lebhaftem Fremdenverkehr zu kaufen oder sich daran zu beteiligen. Vorläufig verfügbares Kapital zum Ankauf 25 Mille. Erwünscht ca. 1/2 Jahr langes vorheriges Arbeiten als Gehilfe in dem betreffenden Geschäft. Anträge durch **Reichenbach'sche Buchhandlung** in Leipzig erbeten.

[18601] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin. **Elwin Staude.**

Teilhabergesuche.

[24222] Eine Berliner Verlagshandlung wünscht einen stillen oder thätigen Socius, der sich mit einem Kapital von ca. 30—50000 ℳ unter günstigen Bedingungen an den Unternehmungen der Firma beteiligt. (Voraussichtlicher Umsatz pro II Semester 1890 ca. 200000 ℳ).

Gef. ausführliche Angebote unter # 24222 erbeten durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhaberanträge.

[24617] Ein junger tüchtiger Buchhändler wünscht mit einem Kapital von vielleicht 5—6000 ℳ in ein gutes Sortimet Mittel- oder Süddeutschlands als Teilhaber einzutreten. Event. würde derselbe auch zur späteren alleinigen Uebernahme bereit sein. Diskretion wird zugesichert. Angebote unter F. R. # 24617 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[23885] Teilhaber-Antrag. — Ein tüchtiger Sortimenter, dem 17 000 ℳ zur Verfügung stehen, wünscht sich an einem gut fundierten Sortiments-Geschäfte zu beteiligen. Vorherige Einsichtsnahme des Geschäftes Bedingung.

Anträge zu richten an **C. Aldenhoven** in Berlin, Dennewitzstr. 32.

Fertige Bücher.

Verlag von August Hirschwald
in Berlin.

[24430]

Soeben erschien:

Grundriss der Bakterienkunde
von
Prof. Dr. **Carl Fraenkel.**

Dritte Auflage. gr. 8°. 1890. 10 ℳ

Berlin, Ende Juni 1890.

Chemiker-Zeitung.

[24544] Herausgegeben von

Dr. G. Krause, Cöthen

unter Mitwirkung zahlreicher, namhafter Fachmänner.

Leserkreis in allen Welttheilen.

Viermal prämiiert.

Erscheint seit 1877.

Zweimal wöchentlich grösstes Quartformat.

Preis pro Quartal 4 ℳ ord., 3 ℳ netto und 13/12 Expl.

Die „Chemiker-Zeitung", die

vollständigste, einflussreichste und verbreitetste

aller chemischen Zeitschriften, enthält:

Hauptblatt.

Originalartikel technischen und volkswirtschaftlichen Inhalts. Patentbeschreibungen. Tagesgeschichte. Litteratur. Patentliste etc.

Chemisches Repertorium.

Schnellste Berichterstattung aus allen wichtigen chem.-technischen Zeitschriften des In- und Auslandes, daher ein **unentbehrliches** und bequemes Nachschlagebuch über das **Gesamtgebiet der Chemie.**

Handelsblatt.

Marktberichte. Zollwesen. Statistik. Handelsnachrichten etc.

Der **Jahrgang** der „Chemiker-Zeitung" umfasst **2 Bände** mit je einem ausführlichen und unentbehrlichen Inhaltsverzeichnisse (Autoren- und Sachregister).

Probenummern auf Verlangen gratis.

Verlag der Chemiker-Zeitung,

Cöthen.

Kommissionär:

Georg Böhme Nachf. (E. Ungleich), Leipzig.

Verlag von Paul Bette in Berlin.

[17565]

Kaiser Wilhelm II.

Heinrich, Prinz von Preussen.

Brustbilder, Gegenstücke.

Original-Radirungen von

Gustav Eilers.

Bildgr. 42:33 cm; Papiergr. 90:65 cm.

Drucke mit der Schrift à 24 ℳ.

Barrabatt 40%; 11/10 gemischt.

Beide Bildnisse werden von den allerhöchsten Herrschaften selbst zu Geschenken befohlen; sie sind *im Sinne der Erlasse der Königlichen Regierung für Bureaux und Versammlungszimmer zu empfehlen.*

Siebenundfünfzigster Jahrgang.

[12982]

K Baedeker's Reisehandbücher.

Juni 1890.

Deutsche Ausgaben.

Nordost-Deutschland. 23. Aufl. 1889. 5 ℳ.
A condition.

Nordwest-Deutschland. 23. Aufl. 1889. 5 ℳ.
A condition.

Süd-Deutschland. 22. Aufl. 1888. 5 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage am 8. Juli.

Berlin u. Umgebungen. 6. Aufl. 1889. 3 ℳ.
A condition.

Rheinlande. 24. Aufl. 1888. 6 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage im Juli.

Oesterreich-Ungarn. 21. Aufl. 1887. 6 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage Ende Juli.

Oesterreich (ohne Ungarn). 21. Aufl. 1887. 4 ℳ 50 ₰.
Nur noch fest; neue Auflage Ende Juli.

Südbaiern, Tirol etc. 24. Aufl. 1890. 7 ℳ.
A condition.

Belgien und Holland. 18. Aufl. 1888. 6 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage im Herbst.

Griechenland. 2. Aufl. 1888. 10 ℳ.
A condition.

Italien I. Ober-Italien. 12. Aufl. 1889. 6 ℳ.
A condition.

— II. Mittel-Italien u. Rom. 9. A. 1889. 6 ℳ.
A condition.

— III. Unter-Italien, Sicilien, Malta, Sardinien, Tunis u. Corfu. 9. A. 1889. 6 ℳ.
Nur noch fest.

Italien in einem Bande. 1890. 8 ℳ.
A condition.

London u. Umgebungen. 10. Aufl. 1890. 6 ℳ.
A condition.

Grossbritannien u. Irland. 1889. 10 ℳ.
A condition.

Paris u. Umgebungen. 12. Aufl. 1888. 6 ℳ.
A condition nur in einzelnen Exemplaren. Ganz Frankreich nur in französischer Sprache, s. unten.

Russland. 2. Aufl. 1888. 10 ℳ.
A condition.

Russischer Sprachführer. 2. unveränderte Aufl. 1888. 1 ℳ.
A condition.

Schweden u. Norwegen. 4. Aufl. 1888. 9 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage 1891.

Schweiz. 23. Aufl. 1889. 8 ℳ.
A condition.

Unter-Aegypten und die Sinai-Halbinsel. 2. Aufl. 1885. 16 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.

Palaestina u. Syrien. 2. Aufl. 1880. 16 ℳ.
Fehlt; neue Auflage unbestimmt.

Conversationsbuch in 4 Sprachen. Stereotyp-Ausgabe 3 ℳ.
Nur noch fest.

Englische Ausgaben.

Belgium and Holland. 9. Aufl. 1888. 6 ℳ.
Nur noch fest.

Northern Germany. 10. Aufl. 1890. 8 ℳ.
A condition.

The Rhine from Rotterdam to Constance. 11. Aufl. 1889. 6 ℳ.
A condition.

Southern Germany and Austria 6. Aufl. 1887. 7 ℳ.
A cond nur in einzelnen Exemplaren.

Eastern Alps. 6 Aufl 1888. 8 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage 1891.

Greece. 1889. 10 ℳ.
A condition.

Italy. I. Northern Italy. 8. Aufl. 1889. 6 ℳ.
A condition.

— II. Central Italy and Rome. 10. Aufl. 1890. 6 ℳ.
A condition.

— III. Southern Italy, Sicily, Malta etc. 10. Aufl. 1890. 6 ℳ.
A condition

London and its Environs. 7. A. 1889. 6 ℳ
A condition.

Great Britain. 1887. 10 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage im Juli.

Norway and Sweden. 4. Aufl. 1889. 9 ℳ.
A condition.

Paris and its environs. 9. Aufl. 1888. 6 ℳ.
A condition.

Northern France. 1889. 7 ℳ.
A condition.

Switzerland. 13. Aufl. 1889. 8 ℳ.
A condition.

Lower Egypt and the Peninsula of Mount Sinai. 2. Aufl. 1885. 16 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.

Palestine and Syria. 1876. 20 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.

Conversation Dictionary. 1889. 3 ℳ.
A condition.

Manual of conversation. Stereotyp-Ausgabe. 3 ℳ.
Nur noch fest.

Französische Ausgaben.

Allemagne du Nord. 9. Aufl. 1888. 5 ℳ.
A condition.

Allemagne du Sud et Autriche. 9. Aufl. 1888. 6 ℳ.
A condition.

Belgique et Hollande. 13. Aufl. 1888. 6 ℳ.
Nur noch fest.

France. I. Paris et ses environs. 9. Aufl. 1889. 6 ℳ.
Nur noch fest.

— II. Le Nord de la France. 3. A. 1890. 6 ℳ.
A condition.

— III. Le Centre de la France. 3. Aufl. 1889. 5 ℳ.
A condition.

— IV. Le Midi de la France. 3. A. 1889. 8 ℳ.
A condition.

Italie Septentrionale. 12. Aufl. 1889. 6 ℳ.
A condition.

Italie Centrale et Rome. 9 Aufl. 1890. 6 ℳ.
A condition

Italie Méridionale, la Sicile, Malta etc. 9. Aufl. 1890. 6 ℳ.
A condition.

Les Bords du Rhin. 13. Aufl. 1886. 6 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage 1891.

Londres et ses environs. 8. Aufl. 1890. 6 ℳ.
A condition.

Palestine et Syrie. 1882. 16 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.

Suède et Norvège. 1886. 9 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.

La Suisse. 17. Aufl. 1889. 8 ℳ.
A condition.

Manuel de conversation. Stereotyp-Ausgabe. 3 ℳ.
Nur noch fest.

472

Nur hier angezeigt!

[24124]

Soeben erschien:

C. Hering's
kurzgefasste
Arzneimittellehre.

Dritte Ausgabe,
revidirt, vermehrt und bestätigt
durch
E. A. Farrington M. D.
Uebersetzt von Dr. med. **Gisevius**

Erster Band (A—H).

36 Bogen gr. 8°.

Preis 10 ℳ ord., 7 ℳ 50 ₰ no.

Dieser erste Band der „Arzneimittellehre", welcher seit den letzten Jahrgängen zu der jetzt bei uns erscheinenden: „Zeitschrift des Berliner Vereins homöopathischer Aerzte" bogenweise als Gratisbeilage gegeben wird, liegt jetzt in Buchform vor. Der zweite Band (Schluss) wird, in ähnlichem Umfang, im Laufe des nächsten Jahres erscheinen.
Wir bitten, zu verlangen.

Berlin W. 8, Juni 1890.

B. Behr's Verlag
(E. Bock).

[24294] In meinem Verlage erschien soeben das von der Sektion Berlin des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins herausgegebene

Panorama
des
Schwarzensteingrundes
im Zillerthale
oberhalb der Berliner Hütte.

Photogravüre von **H. Riffarth** nach Aufnahmen von **L. L. Lewinsohn.**

Bildgröße 22:63 cm,
Papiergröße 49:90 cm;

Preis 5 ℳ ord., 3 ℳ bar.

Das schöne Blatt, dessen vollendete Ausführung auf der Photographischen Ausstellung Aufsehen machte, wird unter den Freunden alpiner Hochgebirgsnatur sicher Beifall finden, besonders aber als Erinnerung von den vielen Besuchern des großartigen Schwarzensteingrundes gekauft werden.

Auf Wunsch der Sektion Berlin gilt für die Mitglieder des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins bis Ende des Jahres ein Vorzugspreis von 4 ℳ. Der Nettobarpreis von 3 ℳ ermöglicht es den Herren Sortimentern auch in den Kreisen des Alpenvereins den Absatz in die Hand zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Berlin, Juni 1890.

Raimund Mitscher.

[15757]

SACHS-VILLATTE

Encyklopädisches
Wörterbuch
der
franz. und deutschen Sprache.

A. Grosse Ausgabe

Teil I (frz.-dtsch.) **28 M.** — **Teil II** (dtsch.-frz.) **38 M.**
Jeder Teil gebunden **4 M.** mehr. — 25%.

Die Grosse Ausgabe ersetzt mehr oder minder:
a) das Konvers.-Lex. u. spezielle Fach-Lexika; b) Werke über frz. Ausspr. und Bindung; c) ein Fremdwtrb.; d) Werke über Etymologie, Argot, Synonymen, Homonymen, Rechtschreibung etc., etc.

B. Hand-u.Schul-Ausgabe

50% ☛ * ☚ 7/6

Jeder Teil br. 6 M., geb. 7,25 M. ord., 3 bzw. 4 M. bar.
Beide Teile in einem Bande br. 12 M. ord., 6 M. bar; geb. 13,50 M. ord., 7,25 M. bar.
(Einband der Frei-Exemplare: 1 M., bzw. 1,25 M.)

Amtlich empfohlen v. den Unterrichts-Ministerien Frankreichs, Österreichs u. d. meist. deutsch. Staaten.

Unter allen ähnl. Werken Ihnen den ☛ **höchsten Nutzen** abwerfend.

„Das vollständigste, lehrreichste u. zuverlässigste aller Schul-Wörterb., dem keins der bisherigen auch nur entfernt zur Seite gestellt werden kann."
(Neue Jahrbücher für Philologie.)

Einzig. fr.-d. Schulwtbch., d. überall angiebt:
1. Aussprache; 2. Bindung; 3. Gross- oder Kleinschreibung; 4. Konjugation und Deklination; 5. Stellung der Adjektiva; 6. Etymologie.

Druck als augenschonend anerkannt von den Professoren der Augenheilkunde: Dr. Dr. Arlt, Gräfe, Laqueur, Magnus, Manz, Sattler, Zehender, etc.

Wie ein besonderes Verzeichnis nachweist, steht diesem Buche eine Anerkennung zur Seite, wie sie in der Lexikographie noch nicht vorgekommen ist: nämlich die auf genauer Kenntnis des Werkes beruhende Empfehlung von **500** *angestellten Direktoren bzw. Lehrern höherer Unterrichtsanstalten.*

Auslieferung: Berlin, Leipzig, Stuttgart, Wien, Paris u. bei allen Bar-Sortim. etc.

Langenscheidt'sche Verl.-Buchhdlg.
(Prof. G. Langenscheidt)
Berlin SW II, Hallesche Str. 17.

Billigstes Wörterbuch der deutschen und französischen Sprache.

[17416]

Ich bitte auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Schülerausgabe
von
Schuster-Régnier,
Neues
Wörterbuch
der
Deutschen und Französischen Sprache.

Fünfzehnte Auflage.

Mit Rücksicht auf Begriffsbestimmung, Ursprung, Verwandtschaft, Umendung und Umwandlung der Wörter, und mit besonderer Bezugnahme auf die in den Naturwissenschaften, dem Handel ꝛc. üblichen Kunst- und Fachausdrücke auf Grund der neuesten Sprachforschungen

und mit Zugrundelegung der neuen deutschen Orthographie

bearbeitet von

Christ. Wilh. Damour.

Zwei Bände:

I. **Französisch-Deutsch.** 1097 Seiten.
II. **Deutsch-Französisch.** 1086 Seiten.

Nebst Anhang:

Die Konjugationen, Konjugationstabelle der Verben mit starker Konjugation, Verzeichnis der Eigennamen, Wörterbuch der älteren und neueren Geographie.

In Leinwand gebunden
10 ℳ ord., 7 ℳ 50 ₰ no., 6 ℳ 70 ₰ bar.

Frei-Exemplare:
In Rechnung 11/10, gegen bar 7/6.
Einband der Freiexemplare 1 ℳ 50 ₰ no., bez. 1 ℳ 30 ₰ bar.

Jeder Deutsche, welcher sich gründlich mit dem Französischen, oder umgekehrt jeder Franzose, welcher sich eingehend mit dem Deutschen bekannt machen will, wird in dem neuen Schuster-Régnier den zuverlässigsten Führer haben.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Verlagsbuchhandlung von J. J. Weber.

Verlag von Friedrich Luckhardt
in Berlin SW.

[23799]

Soeben erschien:

Kaiser Friedrich der Rothbart.

Schauspiel für die Volksbühne

von

Hans Herrig.

Vierte, endgültige Ausgabe.

Preis: 1 ℳ 80 ₰ ord., 1 ℳ 35 ₰ no., 1 ℳ 25 ₰ bar und 13/12.

× ×

×

Luther.

Ein kirchliches Festspiel

zur Feier
des
400jähr. Geburtstages Martin Luthers
in Worms

gedichtet

von

Hans Herrig.

Neunzehnte Auflage.

Preis: 1 ℳ 80 ₰ ord., 1 ℳ 25 ₰ bar und 13/12.

— Die Schwiegermutter. —

[24499]

Um anhaltende thätige Verwendung durch **freundliche Empfehlung in Kundenkreisen und Ansichtsversendung an Familien** 2c. bitten wir den verehrl. Sortimentsbuchhandel für das neue, kulturgeschichtlich und ästhetisch gleich hervorragende Buch:

Die Schwiegermutter.

Von **Ernst Ploessel.**

Mit Begleitwort von Direktor **Albert Richter** in Leipzig.

Gut ausgestattet. Preis 1 ℳ ord., 75 ₰ no., 70 ₰ bar u. 11/10.

Auch die Presse — so jüngst Leipz. Zeitung, Hamb. Correspondent, Dresdener Anzeiger — beschäftigt sich eingehend mit diesem Werkchen. U. a. schreibt die „Posener Zeitung" v. 19./6. 1890:

„Der Verfasser des vorliegenden Büchleins behandelt seinen Stoff mit Ernst, wissenschaftlicher Gründlichkeit und mit der Wärme der Ueberzeugung. Er tritt für die Erhaltung deutschen Familiensinns und Familienglücks ein und würdigt gerecht und wohlwollend die Stellung, welche die Schwiegermutter in der Familie hat und haben soll. Wir wünschen dem Buche eine recht weite Verbreitung und verdiente Würdigung."

Dresden. **Hönsch & Tiesler.**

×

× ×

[24581]

Rud. Schuster
in Berlin SW.,
Jerusalemer Strasse 13.

In meinem Verlage erscheint soeben:

Verzeichniss
der
Werke lebender Künstler
auf der
62. Ausstellung
der
Königlichen Akademie der Künste zu Berlin
im Landes-Ausstellungsgebäude
am Lehrter Bahnhof
vom 29. Juni bis 5. Oktober 1890.

Amtliche Ausgabe.

Klein Oktavformat.

Eleg. brosch. 1 ℳ 25 ₰ ord.,
1 ℳ bar.
Eleg. geb. 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ bar.

Illustrierte Ausgabe.

Mit 200 Abbildungen.

Oktav-Format.

Brosch. 2 ℳ 50 ₰ ord., 2 ℳ bar.
Eleg. geb. 3 ℳ 50 ₰ ord., 3 ℳ bar.

Beide Ausgaben werden ausnahmslos nur bar geliefert.

Berlin SW., Jerusalemer Str. 13.
den 29. Juni 1890.

Rud. Schuster,
Kunstverlag.

× ×

×

[22092] Soeben wurde vollständig:

Trachtenbilder für die Bühne

gezeichnet und beschrieben

von

Bruno Köhler,
Kostüm-Maler d. „Deutschen-Theaters" in Berlin.

I. Jahrgang.

Preis geb. in Originalband mit Gold- und Schwarzdruck 25 ℳ ord., 17 ℳ 65 ₰ bar.

Dieser Band enthält 60 farbige, mit Gold- und Silberdruck hergestellte Kostüm-Bilder nebst illustriertem Text zu den Dramen:

Götz von Berlichingen (Goethe).
Die Räuber (Rokoko-Tracht) (Schiller).
König Lear (Shakespeare).
Der Prinz von Homburg (Kleist).
Der Generalfeldobrist (neu) (v. Wildenbruch).
Die Jüdin von Toledo (Grillparzer).

Der Text enthält Abbildungen von Kostümen für Statisten, von Wappen, Waffen, Fahnen, Möbeln u. s. w.

Das Werk, dessen Herstellung in dem rühmlichst bekannten Wilhelm Greve'schen Kunstinstitute in Berlin bewirkt wurde, ist dazu bestimmt, ein **praktisches Handbuch für alle Bühnenangehörige** zu werden. Ausserdem dürfte dasselbe allen denen, die sich mit **Anfertigung** von Theaterkostümen, Stoffen, Waffen u. s. w. beschäftigen, von grossem Nutzen sein, wie es weiterhin den **Zeichnern, Malern** u. s. w. mannigfaltige Anregungen geben wird.

Ich gebe den Band im allgemeinen nur gegen bar ab, bin aber bereit, einzelnen Handlungen, die sich Erfolg davon versprechen, denselben auf kurze Zeit in Kommission zu senden.

Berlin SW. 68.

Max Pasch,
Verlagsbuchhandlung.

472*

24454] Soeben erschien:

Raumlehre

für

höhere Mädchenschulen u. Lehrerinnenseminarien.

Methodisch bearbeitet

von

Georg Geiss,

Lehrer an der Victoriaschule und dem Lehrerinnenseminar in Darmstadt.

Zweite, gänzlich umgearbeitete und vermehrte Auflage.

Mit 89 Figuren im Text.

gr. 8°. VII u. 132 Seiten. 1 ℳ 60 ₰.

Wir bitten frdl. um thätige Verwendung. Exemplare stehen reichlich à cond. zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Bensheim, im Juni 1890.

Lehrmittelanstalt
J. Erhard & Cie.

[23972] *Ich bitte gelegentlich des bevorstehenden*

III. Quartals 1890

Probenummern des illustr. Volksblattes

Der Dorfbarbier

* * *

Auflage: **25000** *Expl.*

von mir zu verlangen.

Preis pro Quartal 1 ℳ ord., 75 ₰ no. bar. 11/10 etc.

Der ***Dorfbarbier*** *ist von den selbständigen Witzblättern das volkstümlichste. Er bringt nur Eigenes in Wort und Bild. Die Abgüsse seiner Zeichnungen werden weder leihweise noch käuflich abgegeben.*

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 48, den 25. Juni 1890. Wilhelmstrasse 124.

Wilhelm Issleib
(Gustav Schuhr).

Von keiner Saison abhängig!

[24437]

Bodoy, Ed., Rennsport. Album mit 20 herrlichen Pariser Farbendrucken. 20 ℳ mit 40% bar.

☞ Sportsleute und Pferdefreunde giebt es überall auf der Welt, daher um so leichter und ohne Risiko bestellbar.

Die Auflage neigt sich zu Ende.

München, Ottostrasse.

Friedrich Adolf Ackermann Kunstverlag.

Lohnend!!!

[22374]

Bei energischer Verwendung leichten und lohnenden Vertrieb sichert die in unserem Verlage in Monatslieferungen erscheinende

„Kleine Modenwelt".

Illustrirtes Fachblatt

für Damenschneiderei und Putz.

Chefredactrice **Emmy Heine,**

früher langjährige erste Directrice des „Bazar".

Koloriertes, dreifigürliches **Modenbild** und **doppelseitiger** Schnittmusterbogen extra mit **jeder** achtseitigen reich illustrierten Modennummer. Vierteljährliches Abonnement **nur 75 ₰ ord., 50 ₰ bar.**

Bei Bestellungen zu beachten: **„Kleine Modenwelt"!**

Probenummern der „Kleinen Modenwelt" stehen behufs **thätiger** Verwendung gratis zur Verfügung. (Leipziger Kommissionär: L. Fernau.)

Mode und Haus

vierzehntägig, in **zwei** Ausgaben erscheinend, kostet:

Ausgabe **ohne** koloriertes Modenbild 1 ℳ ord., 70 ₰ bar.

Ausgabe **mit einmal** monatlich erscheinendem kolorierten, dreifigürl. Modenbild 1 ℳ 25 ₰ ord., 90 ₰ bar.

☞ Um Verwechselungen und unliebsame Lieferungsverzögerungen zu vermeiden, bitten genau anzugeben, ob die Ausgabe **mit** koloriertem Modenbild gewünscht wird, oder ohne dasselbe.

Wir bitten **Probenummern** zum neuen Quartal zu verlangen.

Berlin W., Ende Juni 1890.

Deutsche Verlags-Gesellschaft
(Dr. Russak & Co.).

[24568] Soeben erschien:

Verzeichniß

der

Civilvorsitzenden

der

im Deutschen Reich bestehenden

Ersatzkommissionen.

(Sonderabdruck aus dem Centralblatt für das Deutsche Reich)

1 ℳ ord., 75 ₰ netto.

Das Verzeichnis ist bis auf die Gegenwart richtig gestellt; zur Vorlage bei den Militärbehörden stehen Exemplare in Kommission zu Diensten.

Berlin, 27. Juni 1890.

Carl Heymanns Verlag.

[15277]

Die deutsche Handwerkervereins-Zeitung.

Wochenschrift

zur Wahrung u. Hebung der Interessen der Handwerker und Gewerbevereine.

Verantwortliche Leitung:

Dr. Hans Spatzier, Berlin.

hat trotz kaum dreimonatlichem Bestehen schon über 500 feste Abonnenten bei einer Auflage von 1000 Exemplaren.

Die Handwerkervereins-Zeitung bringt unter der Rubrik „Für die Bibliothek" auch ausführliche Besprechungen einschlägiger Werke. Ich bitte daher um Einsendung von **Rezensionsexemplaren,** besonders von populär-wissenschaftlichen Werken.

Inserate

dürfen auf besten Erfolg rechnen. Die 4gespaltene Petitzeile kostet 40 ₰, wovon ich dem Buchhandel 25%, bei mindestens 6maliger Aufgabe 33⅓% und bei mindestens 26maliger Aufgabe 50% gewähre.

Berlin W., Leipzigerstr. 134.

Otto Teichgräber.

Neuigkeit!

[10744]

Fortgesetzter freundlicher Verwendung empfohlen:

Nach

Oberammergau.

Wanderung zum Passionsspiel.

Von

Alban von Hahn.

Mit 10 Abbildungen.

2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ no., 1 ℳ 35 ₰ bar.

7/6 Explre. 8 ℳ 10 ₰ bar;
15/12 Explre. 16 ℳ 20 ₰ bar; 50 Explre. 50 ℳ bar.

1 Probe-Explr. für 1 ℳ bar.

Ganz besonders für Bahnhofs-Buchhandlungen ein leichtverkäuflicher und lohnender Artikel!

Leipzig. **Otto Spamer.**

[24569] Soeben erschien und wurde versandt:

Reichs-Kursbuch.

Juli-Ausgabe.

Sommer-Fahrpläne.

Preis 2 ℳ (1 ℳ 20 ₰ netto).

Weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, 1. Juli 1890.

Julius Springer.

Langenscheidt'sche Verlagsbuchhdlg.
(Prof. G. Langenscheidt)
in Berlin.

[10058]

Coup d'œil
sur le développement de la langue et de la littérature françaises.

Par

Toussaint et **Langenscheidt.**

4. édition. — 16 pages. — Prix 75 ₰.

Grundriss
der Geschichte der englischen Sprache und Litteratur.

Von

Prof. Dr. **C. van Dalen.**

7. Auflage. — 40 Seiten gr. 8°. — Preis 75 ₰.

Diese kleinen, besonders für die Prima der Realschulen bestimmten Litteraturgeschichten (Abdrücke aus den Unterrichts-Briefen) bringen auf 1—2 Bogen vom Wichtigen das Wichtigste.

Nicht unverlangt!

[24606]

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Kleines Handbuch
der
National-Oekonomie
oder
Volkswirthschaftslehre
von
Maurice Block.

Nach der fünften französischen Auflage bearbeitet von

A. von Kaven.

Fünfte deutsche Auflage, mit Zusätzen des Verfassers.

Preis 1 ℳ ord., 75 ₰ no. 70 ₰ bar.

In Rechnung 13/12,
gegen bar 7/6 Explre.

Von der großen Absatzfähigkeit dieses ausgezeichneten Volksbuchs haben sich viele Handlungen bereits überzeugt. Dasselbe wird von allen Ständen — von jung und alt — gern gelesen. Ganz besonders hat es, unterstützt durch die Empfehlungen des Kgl. Preuß. und Kgl. Sächs. Unterrichtsministeriums in **Lehrerkreisen, Schülerbibliotheken, Seminarien** und **Fortbildungsschulen** Eingang gefunden. Durch **ausgedehnte Ansichtsversendung,** insbesondere bei **Lehrern, Geistlichen, Aerzten, Juristen** und **gebildeten Kaufleuten** werden überall gute Resultate erzielt.

Hochachtungsvoll

Aachen, den 15. Juni 1890.

C. Mayer's Verlag
(vormals J. A. Mayer, Verlags-Conto)

Nordseebäder betreffend.

[21072]

In unserm Verlage erschienen und bitten wir, nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Kruse, Dr. **E., Seeluft und Seebad.** Eine Anleitung zum Verständniss und Gebrauch der Kurmittel der Nordseeinseln, insbesondere von Norderney. *Achte* Auflage. Preis 1 ℳ ord.

— **Ueber Seeluft- und Seebadekuren bei Nervenkrankheiten.** *Dritte* Auflage. Preis 1 ℳ ord.

Brandt, M. G. W., Insel und Seebad Juist. Preis 1 ℳ 20 ₰ ord.

Scherz, C. F., Die Nordseeinsel Juist und ihr Seebad. Preis 1 ℳ 50 ₰ ord.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 30%, bar 40% Freiexemplare: 11/10.

Exemplare dieser Schriften stehen gerne à cond. zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Norden.

Diedr. Soltau's Verlag.

Von großem Interesse.

[24278]

Karte v. Ost-Afrika
nach den
Vereinbarungen im Juni 1890.

Herausgegeben von

Kurt Blümeke,

ehem. Offizier in der deutschen Schutztruppe für Ost-Afrika.

Größe der Karte 60 × 90 cm.

Eine kartographische Musterleistung in fünffarbigem Druck.

Elegant geheftet.

Preis 1 ℳ ord., 65 ₰ bar.
Freiexemplare 13/12.

Berlin S.W., Schützenstraße 3.

Berliner Kunst-Verlag A. Tonger.

[24599] Soeben erschien:

Troje,
Amtlicher Zolltarif
mit Waarenverzeichniss

verbunden mit dem Statistischen Waarenverzeichniss

nebst dem

Gesetz betr. die Statistik des Waarenverkehrs, Ausführungsbestimmungen zum Zolltarifgesetz und Erläuterungen.

Preis brosch. 6 ℳ; geb. 7 ℳ; brosch. 4 ℳ 50 ₰ no., 4 ℳ bar u. 11/10; geb. 4 ℳ 80 ₰ netto bar und 11/10. (Einband der Freiexplre. apart berechnet.)

Mit dem heutigen Tage ist der Subskriptionspreis erloschen! Die zu diesem Preise bestellten Exemplare sind sämtlich expediert; Kommissionsexemplare kommen diese Woche zur Versendung. **Weitere Sammellisten stehen auf Verlangen zu Diensten. Sie verdienen jetzt bei einer Partie broschierter Exemplare 26 ℳ, bei einer Partie gebundener Exemplare 28 ℳ 20 ₰!!** und es ist noch lange nicht jeder Interessent zum Ankaufe herangezogen. Handlungen, welche sich also besonders verwenden wollen, bitte sich mit mir gef. in Verbindung setzen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Harburg a. d. E., 1. Juli 1890.

Gustav Elkan.

[24564] Bei Beginn des neuen, zweiten Semesters empfehle ich zur erneuten thätigen Verwendung:

Deutsche Feuerwehrzeitung.
Technische Blätter
für die deutschen Feuerwehren.

Redigirt von

Professor **W. Hartmann.**

Jährlich 52 Nummern.

Preis pro Semester 3 ℳ 60 ₰ ord., 2 ℳ 70 ₰ no.

Inserate 20 ₰ pro dreigespaltene Petitzeile.

Die „Deutsche Feuerwehrzeitung", jetzt in ihrem 31. Jahrgang stehend, ist die älteste aller bestehenden Feuerwehrzeitungen. Sie erstattet über alles, was die Praxis des Feuerlöschwesens anbelangt, raschen und zuverlässigen Bericht, und ist deswegen für alle Staats- und Gemeindeverwaltungsbehörden von größtem praktischem Werte. Ihre Leser findet die Deutsche Feuerwehrzeitung in allen Orten, wo Feuerwehren sind, und es dürfte sich deshalb der Vertrieb derselben als ein lohnender Nebenverdienst für Sie erweisen.

Ich stelle Ihnen deshalb gerne Probenummern in beliebiger Anzahl zur Verfügung und bitte dieselben zu verlangen.

Stuttgart. **W. Kohlhammer.**

SLUB
Wir führen Wissen.

[24574] Im Verlage von **Hermann Kayser's** Verlag in Kaiserslautern ist erschienen:

Die Rose

der

Blumen Königin

Ursprung, Sagen,
Legenden, Volksglauben, Poesie,
Geschichte, Verwertung 2c. 2c.

nebst einem Anhang:

Die See- und die Alpenrose

von

Jacob Esselborn,
Lehrer in Ludwigshafen a. Rh.

Preis: 1 ℳ 25 ₰ ord.,
à cond. 1 ℳ netto, 75 ₰ bar.

J. C. B. Mohr in Freiburg i. B.

[24593]

Nach den eingegangenen Bestellungen wurden versandt:

Kraus, Durm und **Wagner,** Die Kunstdenkmäler des Grossherzogthums Baden. Zweiter Band. *Kreis Villingen.* Mit Illustrationen. Kartoniert 5 ℳ; gebunden in Halbfranz 9 ℳ.

— — — do. Erster Band. *Kreis Konstanz.* Mit zahlreichen Illustrationen. Kartoniert 16 ℳ.

Um vielfach geäusserten Wünschen entgegenzukommen, hat die Grossherzoglich Badische Regierung sich entschlossen, neben der Band-Ausgabe, welche für jeden Kreis einen Band umfasst, eine Ausgabe für die einzelnen Aemter zu veranstalten.

Demnach wird Band I in folgenden Abteilungen abgegeben:

I.: Engen — II.: Konstanz — III.: Messkirch — IV.: Pfullendorf — V.: Stockach — VI.: Ueberlingen.

Band II in folgenden Abteilungen:

I.: Donaueschingen — II.: Triberg — III.: Villingen.

Sammlung staatswissenschaftl. Schriftsteller. Dritte bis vierte Lieferung. 2 ℳ.

Die klassischen Werke Stahl's, Robert von Mohl's u. a., soweit sie in meinem Verlage erschienen sind, werden hier zu einem besonders billigen Preis in guter Ausstattung allen denen geboten, welche sich für diese Werke interessieren, sie aber wegen der früheren hohen Preise nicht anschaffen wollten.

Abnehmer sind: Verwaltungsbeamte, Gemeindebibliotheken, Lehrer und Studierende der Staatswissenschaften, juristische und nationalökonomische Seminar-Bibliotheken.

Die Fortsetzungen versandte ich nur nach den eingelaufenen Bestellungen.

Hochachtungsvoll

Freiburg i. Br., 26. Juni 1890.

Akademische Verlagsbuchhandlung von J. C. B. Mohr.
(Paul Siebeck).

= Meyers Reisebücher =

Sommer 1890.

[24526]

*Schweiz. Zwölfte Auflage. 1890. Mit 21 Karten, 8 Plänen und 27 Panoramen. Braun gebunden 5 ℳ.

*Deutsche Alpen. Erster Teil: **Oberbayern, Algäu, Vorarlberg, Nordtirol, Brennerbahn, Oetzthaler-, Stubaier-, und Ortlergruppe, Bozen, Meran, Vintschgau, Südtirol: Brenta, Presanella- und Adamellogruppe, Gardasee.** Dritte Auflage. 1890. Mit 17 Karten, 3 Plänen, 12 Panoramen und einer besondern Beilage: „Das Passionsspiel zu Oberammergau". Braun gebunden 3 ℳ 50 ₰.

Zweiter Teil: **Salzburg, Berchtesgaden, Salzkammergut, Giselabahn (und Gastein), Unterinnthal, Zillerthal, Brennerbahn, Hohe Tauern, Pusterthal, Dolomite und Bozen.** Zweite Auflage. 1886. Mit 16 Karten, 3 Plänen und 7 Panoramen. Braun gebunden 3 ℳ 50 ₰.

Dritter Teil: **Ober- und Nieder-Oesterreich, Salzkammergut, Salzburg, Steiermark, Kärnten, Krain, Istrien, und Dalmatien.** Zweite Auflage. 1887. Mit 11 Karten, 4 Plänen und 6 Panoramen. Braun geb. 3 ℳ 50 ₰.

*Süd-Deutschland und Teile von **Oesterreich-Ungarn** (Vorarlbergbahn, Nordtirol, Giselabahn und Gastein, Salzburg - Berchtesgaden, Salzkammergut, Wien, Budapest, Prag und die böhmischen Bäder). Fünfte Auflage. 1890. Mit 25 Karten, 27 Plänen und Grundrissen, 8 Panoramen und einer besondern Beilage: „Das Passionsspiel in Oberammergau". Braun gebunden 5 ℳ.

Rheinlande (von Düsseldorf bis Heidelberg). Sechste Auflage. 1888. Mit 20 Karten, 13 Plänen und 2 Panoramen. Braun gebunden 4 ℳ.

Paris und Nord-Frankreich. Dritte Auflage. 1889. Mit 6 Karten und 29 Plänen. Braun gebunden 6 ℳ.

*Norwegen, Schweden und Dänemark. Fünfte Auflage. 1887. Mit 19 Karten und 7 Plänen. Braun gebunden 6 ℳ.

Harz. Zehnte Auflage, bearbeitet unter Mitwirkung des Harzklubs. 1889. Mit 7 Karten und einem **Brocken-Panorama.** Rot kartoniert 2 ℳ.

*Schwarzwald, Odenwald, Bergstrasse und Heidelberg. Fünfte Auflage, bearbeitet unter Mitwirkung des Schwarzwald-Vereins. 1890. Mit 12 Karten und 7 Plänen. Rot kartoniert 2 ℳ. (Erscheint Mitte Juli.)

*Riesengebirge und die Grafschaft Glatz. Siebente Auflage, bearbeitet unter Mitwirkung des Riesengebirgs-Vereins. 1890. Mit 7 Karten und 1 Panorama. Rot kartoniert 2 ℳ.

Dresden und die Sächsische Schweiz. (Vereinsbuch des Gebirgsvereins für die Sächsisch-Böhmische Schweiz.) 1888. Mit 8 Karten, 6 Plänen und Grundrissen. Rot kartoniert 2 ℳ.

*Thüringen. Zehnte Auflage, bearbeitet unter Mitwirkung des Thüringerwald-Vereins. 1890. Mit 17 Karten und Plänen und 1 Panorama. Rot kartoniert 2 ℳ. (Erscheint Anfang Juli.)

Die mit einem * bezeichneten Bücher liefern wir auch in Kommission, die übrigen nur fest.

In Kommission 25%,
fest oder bar 33⅓% und 7 für 6.

Bei einem Jahresabsatz von mindestens 150 ℳ netto liefern wir in Rechnung zum Barpreis.

Leipzig u. Wien, Ende Juni 1890.

Bibliographisches Institut
(Abteilung „Meyers Reisebücher".)

[24050] **Für die Reisezeit**
ersuchen auf dem Lager nicht fehlen zu lassen:

Oberhof

und die benachbarten Theile des Thüringerwaldes. Wanderbilder von Bernhard Ohrenberg. Mit 9 Abbildungen.
Preis 1 ℳ.

Den Inhalt des Bändchens bilden die um den Schneekopf sich gruppierenden Teile des Thüringerwaldes, mit dem als Sommerfrische in den letzten Jahren zu großem Rufe gelangten Oberhof als Standort und Ausgangspunkt für eine Reihe der schönsten Ausflüge und Wanderungen.

Leipzig, Juni 1890.

Quandt & Händel.

Dekorative Vorbilder, I. Jahrg.

[24007]

komplett in Mappe.

15 ℳ ord., 10 ℳ 50 ₰ netto und bar

Freiexemplare: 7/6.

Der erste Jahrgang der Dekorativen Vorbilder liegt nunmehr komplett in Mappe vor. Ich bin gern bereit denselben an Firmen, mit welchen ich in laufender Rechnung stehe, soweit mein Vorrat reicht, in mässiger Anzahl à cond. zu liefern und bitte ich gef. verlangen zu wollen.

Stuttgart, 25. Juni 1890.

Julius Hoffmann.

Leopold Voss

in Hamburg (und Leipzig).

[24451]

Zur Fortsetzung versandte ich:

Internationales Centralblatt

für die

Physiologie und Pathologie

der

Harn-u. Sexual-Organe.

Herausgegeben von

W. Zuelzer,

Berlin.

Band II. Heft 2.

Ankündigungen stehen zu Diensten.

Ueber die à cond.-Lieferung des I. Bandes sandte ich an befreundete Handlungen ein besonderes Rundschreiben.

Hochachtungsvoll

Hamburg, den 25. Juni 1890.

Leopold Voss.

[24583] Soeben erschien:

Ede, Guns and gnn material. 6 sh.

Das Buch wird in den betr. Fachkreisen, die ich darauf aufmerksam zu machen ersuche, gern gekauft werden, kann aber nur fest geliefert werden.

Hochachtungsvoll

F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiqu.
in Leipzig.

[22898] Während der Reise-Saison bitte ich nachstehende als äusserst gangbar bekannten Karten nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Uebersichtskarte der Alpenländer

von **V. v. Haardt.**

Massstab 1:1,000,000.

Preis gefalzt in Hülse 2 ℳ 70 ₰ ord., 1 ℳ 80 ₰ netto;
auf Leinwand gespannt in Decke 6 ℳ 30 ₰ ord., 4 ℳ 88 ₰ netto.

Hölzel's

Eisenbahnkarte v. Oesterreich-Ungarn

für den allgemeinen Gebrauch.

Ausgabe 1890.

Massstab 1:1,800,000. Beilagen: Eisenbahnkarte von Böhmen, Mähren u. Schlesien, Eisenbahnkarte v. Mittel-Europa, Umgebungspläne von Wien, Prag und Budapest.

Preis karton. 1 ℳ 80 ₰ ord., 1 ℳ 26 ₰ netto.

Umgebungs-Karte v. Gastein

von

Skrzeszewsky.

Massstab 1:50000.

Preis gefalzt 1 ℳ 80 ₰ ord, 1 ℳ 35 ₰ netto.

Ich bitte bei Aussicht auf Absatz zu verlangen. A cond. nur in einfacher Anzahl.

Wien, im Juni 1890.

Ed. Hölzel's Verlag.

Künftig erscheinende Bücher.

× × ×

[24586]

In den ersten Tagen des Juli wird erscheinen:

Der

deutsch-englische Vertrag.

Rede,

in der Volks-Versammlung mit Wissmannfeier am 1. Juli 1890

zu Köln gehalten

von

Friedrich Fabri.

Preis brosch. ca. 80 ₰ ord.

Bei der voraussichtlich grossen Nachfrage, welche der Inhalt der Broschüre erwecken dürfte, bitten wir Ihren Bedarf möglichst umgehend bestellen zu wollen. Reine à cond.-Bestellungen werden nur mässig befriedigt werden können; dagegen werden wir nach Massgabe fester Bestellungen bereitwilligst entgegenkommen.

Köln, den 27. Juni 1890.

Hochachtungsvoll

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlung.

× × ×

Verlag von J. Guttentag (D. Collin)

in Berlin S.W. 48.

[24572]

Zur Ausgabe liegt bereit:

v. Liszt,

Abhandlungen des kriminalistischen Seminars.

Zweiter Band. 2. Heft.

Welche Strafmittel

können an die Stelle der

kurzzeitigen Freiheitsstrafe

gesetzt werden?

Von

Dr. **Rosenfeld.**

8°. Geheftet. Mit grossen Tabellen.

Subskriptionspreis: 4 ℳ 50 ₰ ord., 3 ℳ 35 ₰ netto.
Einzelpreis: 6 ℳ ord., 4 ℳ 50 ₰ netto.

Die Kontinuation werden wir in der bisherigen Höhe unverlangt versenden.

Obige Abhandlung ist in Marburg preisgekrönt. Sie bietet eine so erschöpfende Darstellung der Frage, wie sie die Litteratur keines Landes aufzuweisen hat, und da in den beteiligten Kreisen die Frage der kurzzeitigen Freiheitsstrafe jetzt im Vordergrunde des Interesses steht, so erscheint die Abhandlung zu gelegner Zeit und reger Vertrieb Ihrerseits wird sicherlich nicht erfolglos bleiben.

Wir bitten zu verlangen.

Ausführliche Prospekte stellen wir Ihnen in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W., Wilhelmstr. 119/120,
27. Juni 1890.

J. Guttentag
(D. Collin),
Verlagsbuchhandlung.

Neue Auflage.

[24595]

Zur Versendung liegt bereit:

Maria Regina.

Eine Erzählung aus der Gegenwart

von

Ida Gräfin Hahn-Hahn.

Zwei Bände.

Fünfte Auflage.

8°. Geheftet. Preis 9 ℳ; mit 33⅓% Rabatt u. auf 12+1 Freiexemplar.

Mainz, 27. Juni 1890.

Franz Kirchheim.

Monatsausgabe für das Ausland.

[24576]

„Fürs Haus"

Praktische Zeitschrift
für alle Hausfrauen.

Herausgegeben von Clara von Studnitz
zu Dresden.

Jährlich 13 Hefte.

Mit dem 1. Oktober d. J. beginnt der 9. Jahrgang unseres Blattes. Der neue Jahrgang wird insofern eine Bereicherung erfahren, als demselben außer der Beilage **„Fürs kleine Volk"** und der **„Handarbeitsbeilage"** noch eine bisher noch nicht veröffentlichte Tonsätze enthaltende

Musik-Beilage

ohne Preiserhöhung beigegeben werden wird.

Wir liefern wie folgt:

Heft I gratis. Heft II u. folg. à 40 ₰ ord., 25 ₰ bar.

Bei einer Kontinuation von 25 Exemplaren ab 20 ₰ bar.

Prospekte mit Firma zur eventuellen Gratisbeilage in eine Zeitung oder zur Verteilung von Haus zu Haus, sowie Probehefte in mäßiger Anzahl stellen wir gratis zur Verfügung.

Vom 1. Oktober d. J. ab wird nach dem Ausland nur noch die Monatsausgabe expediert.

Die „Geschäftsstelle Fürs Haus"
zu Dresden-N.

Zur sozialen Frage.

[24582]

Unter diesem Haupttitel erscheint demnächst in meinem Verlage eine Serie von Abhandlungen aus der Feder des derzeitigen Superintendenten **Friedrich Palmié** in Osterburg über diese Frage und zwar dergestalt, daß

Abhandlung I die soziale Frage und den Staat,
„ II die soziale Frage und die Kirche,
„ III die soziale Frage und die Schule,
„ IV die soziale Frage und die bürgerliche Gesellschaft,
„ V die soziale Frage und die Arbeiter

behandelt. Die drei ersten Abhandlungen sind bereits in der Kirchlichen Monatsschrift veröffentlicht und haben die Zustimmung weiter kompetenter Kreise gefunden, auf deren Wunsch auch der Separatdruck erfolgt; die beiden letzten Abhandlungen treten nun zu den erstgenannten hinzu.

Die Abhandlungen, welche auf jahrelangem genauesten Studium und Erfahrungen in der sozialen Frage beruhen, skizieren in gedrängter Kürze den Stand der sozialen Frage wie die Aufgaben der einzelnen Kreise unseres staatlichen Lebens.

Jede dieser fünf Broschüren ist einzeln verkäuflich und bitte ich um Aufgabe der Bestellungen.

Halle a. S. **Eugen Strien Verlag**

[24309] In den nächsten Tagen gelangen zur Ausgabe:

Die überlieferten Aufgaben
der
preußischen Staatskunst.

Von

Julius Asbach, Dr. ph.

Preis 80 ₰ ord, 60 ₰ netto.

Particularismus und Einheit
der
Deutschen Nation.

Von

Julius Asbach, Dr. ph.

Preis 80 ₰ ord., 60 ₰ netto.

Wir bitten gefälligst umgehend verlangen zu wollen.

Köln, 25. Juni 1890.

M. Du Mont-Schauberg'sche Buchhandlung.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

[24563]

Im kurzem erscheint:

Grundriss
des
Gemeinen Deutschen
Strafrechts
von

Dr. **Karl Binding**
ord. Professor der Rechte in Leipzig.

I. Einleitung und allgemeiner Teil.

Vierte verbesserte Auflage.

8°. In Leinen gebunden 4 ℳ.

Die vorstehende Auflage ist wesentlich umgestaltet. Vor allem hat der Herr Verfasser darauf Rücksicht genommen, den Text in Uebereinstimmung mit dem 1. Bande seines „Handbuches" und der vor einigen Wochen erschienenen 2. Auflage des 1. Bandes seiner „Normen" zu bringen.

Die Auflage wird nur gebunden (in Baedeker-Einband) ausgegeben; à cond. kann ich nur mässig liefern und ersuche ich daher nur bei Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Ich versende nur auf Verlangen.

Leipzig, 27. Juni 1890.

Wilhelm Engelmann.

[19263] × × ×

Unter der Presse:

Leitfaden zum Selbstunterricht
in der
Kunstbügelei, Stärkebereitung, Brillant-Glanzbügelei
und
Vorhang-Appretur.

Leichtfasslich dargestellt
von
Julia Pereles.

Mit 34 Text-Abbildungen.

(Preis ca. 2 ℳ.)

Ich ersuche, baldgefälligst zu verlangen.

Weimar, Juni 1890.

Bernh. Friedr. Voigt.

× × ×

[24505] *Demnächst* erscheint in unserem Verlage:

Menstruation und Ovulation
in
ihren gegenseitigen Beziehungen.

Von

Dr. med. **Julius Steinhaus,**
Assistenten am pathol. Institut der Universität Warschau.

gr. 8°. Geh. ca. 3 ℳ 50 ₰.

Der Verfasser giebt auf vergleichend-anatomischer Grundlage eine neue Lösung des Problems der Beziehungen zwischen Ovulation und Menstruation.

Von allgemeinem Interesse für medizinische Kreise, namentlich aber für *Gynäkologen*, *Pathologen* und *Histologen*.

Leipzig. **Veit & Comp.**

[23745] Demnächst erscheint in dritter, bedeutend vermehrter und verbesserter Auflage:

Lourdes und seine Wunder

nach

eigener Anschauung

und

authentischen Berichten

nebst einem Anhange

über

Paray-le-Monial

von

Dr. **Friedrich Hense,**
Pfarrer.

Mit Erlaubnis der geistl. Obrigkeit.

400 Seiten. 8°.

Preis brosch. 2 ℳ 40 ₰ ord., 1 ℳ 60 ₰ netto, 1 ℳ 44 ₰ bar.

— Freiexemplare 13/12. —

Wir bitten gef. baldigst zu verlangen.

Paderborn. **Bonifacius-Druckerei.**

[24507] In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

= Heft 1 =

vom

Centralblatt

der

deutschen Musikwissenschaft

nebst einem Anhang:

Chronik des Musiklebens der Gegenwart

in

Deutschland, Oesterreich und der Schweiz.

Herausgegeben

von

O. Wille und **A. Meissner.**

Geheftet: 1 ℳ 25 ₰ ord., 90 ₰ netto; bei Bezug eines Bandes (12 Hefte) 1 ℳ ord., 75 ₰ netto.

Das monatlich in Heften von mindestens 3 Bogen Umfang gr. 8° erscheinende **Centralblatt der deutschen Musikwissenschaft** will über die **gesamten neuen Erscheinungen** der deutschen musikalischen Fach-Litteratur möglichst **schnell** und **vollständig orientieren.** Zu dem Zwecke sind in Form von **systematisch geordneten Aufsätzen** die in **Fach- und anderen Zeitschriften** sowie in **Tagesblättern** zerstreut erscheinenden **Artikel,** sowie die **Buchlitteratur** in mehr oder weniger **ausführlichen Referaten** und **Kritiken** behandelt worden. Daneben bringt jedes Heft des „Centralblattes" in einem **umfangreichen Anhang** eine vollständige, vom Januar 1890 beginnende **Monatschronik des deutschen Musiklebens der Gegenwart.**

Siebenundfünfzigster Jahrgang.

Abnehmer für diese bis jetzt noch nicht existierende Zeitschrift finden Sie in allen musikalischen Kreisen und bitten gef. verlangen zu wollen. — Ausführliche Prospekte, event. mit Eindruck der Firma, stellen auf Verlangen zur Verfügung.

Halle a. S.

Heynemann'sche Buchdruckerei (F. Beyer)
Verlagsbuchhandlung.

Tauchnitz Edition.

[24527]

Nächste Woche:

A

Reputed Changeling.

A new Novel.

By

Charlotte M. Yonge,

Author of „The Heir of Redclyffe".

Leipzig, den 30. Juni 1890.

Bernhard Tauchnitz.

---

[250]

Pierer's Konversations-Lexikon

mit

Universal-Sprachen-Lexikon

nach

Jos. Kürschner's System.

Diese Woche erscheint

Heft 114.

Stuttgart. **Union**
Deutsche Verlagsgesellschaft.

[24536] Auf die ständigen Nachfragen, wann

Oskar Höcker,

Auf der Wacht im Osten.

(Merksteine deutschen Bürgertums. Band II.)

erscheinen wird, zur Nachricht, daß das Buch im Oktober d. J. ausgegeben wird.

Leipzig, 28. Juni 1890.

Ferdinand Hirt & Sohn.

Dietrich Reimer in Berlin.

[23969]

Demnächst erscheint:

Politische Übersichtskarte

der

Nilländer.

Von

Heinrich Kiepert.

Einzel-Ausgabe aus dem Hand-Atlas, No. 34.

Massstab 1 : 5 000 000.

Mit Karte: Das Nil-Delta.

Massstab 1 : 1 500 000.

Neubearbeitung

von Dr. **Richard Kiepert.** 1890.

Preis etik. 1 ℳ 20 ₰ ord., 90 ₰ no.

Freiexemplare 12 × 1, bar 6 × 1.

Die nach dem besten Material ganz neu bearbeitete und in der elegantesten Weise hergestellte Karte zeichnet sich gegen die frühere Ausgabe besonders durch die in braunem Ton gedruckte Terraindarstellung und durch die farbig markierte Tiefenangabe des Wassers aus. Auch in politischer Beziehung ist das Erscheinen der neuen Ausgabe von Wichtigkeit und wird dieselbe **gleichzeitig mit der Spezialkarte von Aequatorial-Ost-Afrika und der Uebersichtskarte von ganz Afrika zur Versendung gelangen.**

Wir können nur fest und bar liefern.

× × ×

[24579] In den nächsten Tagen erscheint:

Protokoll der Verhandlungen des Vereins deutscher Cement-Fabrikanten und der Section für Cement des Deutschen Vereins für Fabrikation von Ziegeln, Thonwaaren, Kalk und Cement. XIII. Bericht. 1890. 95 S. gr. 8°. 5 ℳ no.

Bitte zur Fortsetzung zu verlangen.

Berlin. **W. H. Kühl.**

[24395] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Schilderungen

aus dem

mährisch-schles. Gesenke

von

Prof. **M. Simböck.**

kl. 8°. 9¼ Bogen. Elegant broschiert Preis 1 ℳ 40 ₰ ord. Rabatt 25%.

Ich sende nur auf Verlangen.

Olmütz, Ende Juni 1890.

Ed. Hölzel's Buchhandlung.

473

Angebotene Bücher.

[24533] **Paul Röder** in Leipzig:
Ploss, das Weib. 2. Aufl. 2 Origbde.
Mauthner, Diagnostik u. Therapie d. Augenlähmungen. Wien 1889.
Sanders, deutsche Sprachbriefe. 8. Aufl. Brln 1889.
Jeep, Baurathgeber.
Heinzerling, chemische Technologie. C. 1888.
Graef, Bautischler. Mit Atlas. W. 1886.
Leixner, Geschichte d. fremden Literaturen. L. 1882. 2 Origbde.
Alles tadellos neu.

[24542] Von
Heßler, die deutschen Kolonien. 1. Aufl
Mit Karten u. Illustrationen. 2 ℳ.
besitze ich ca. 400 Remittenden-Exemplare (mit verschossenen Umschlägen, sonst unbeschädigt), die ich à 1 ℳ bar und 7/6 anbiete.
Gebote auf den ganzen Rest sind ebenfalls willkommen.
Leipzig. **Georg Lang.**

[24380][1] **B. Behr's** Buchh. (Walter Zimmermann) in Berlin:
In gut erhaltenen Exemplaren:
Gartenlaube. Jahrg. 1854, 55, 56, 58, 1860—64 u. 71. Geb.
— do. Jahrg. 1872—89. Ungeb.
Ueber Land u. Meer. Jahrg. 1871. In Hlbfrz. geb.

Herder spottbillig!

[22770][2]
Wir empfehlen zu
bedeutend ermässigtem Preise:
Herder's sämmtliche Werke
zur schönen Literatur und Kunst.
12 Bände. Eleg. Leinwandbände.
Neu. Statt **20 ℳ, für nur 6 ℳ bar.**
10 Exemplare für 54 ℳ.
Schöne Cotta'sche Ausgabe. 1865.
Auf holzfreiem Papier.
Ferner bieten wir an:
Herder's sämmtliche Werke
zur Philosophie und Geschichte.
Schöne Cotta'sche Ausgabe. 1860.
Auf holzfreiem Papier.
15 Bände. Elegante Leinwandbände.
Neue Exemplare. Statt 24 ℳ, **für nur 7 ℳ bar.**
10 Exemplare für 62 ℳ.
Zur Probe 1 Exempl. beider Werke für 12 ℳ bar,
und bitten Sie, Ihr Lager mit dieser äusserst gangbaren Ausgabe zu ergänzen.
A. Bielefeld's Hofb. Liebermann&Cie., Karlsruhe.

[24543] **C. G. Theile** in Leipzig:
Unsere Zeit. (Kplt. bis 1889.) In 55 f. eleg. Hlbfrzbdn. u. 1 brosch. Bde.
Sitzungsberichte d. philos.-histor. Abtlg. d. k. k. Akademie d. Wissensch. Kplt. bis 1890. In 119 Bdn. Brosch.

Gesuchte Bücher.

*vor dem Titel = Angebote direkt erbeten!

[24546] **Simmel & Co.** in Leipzig:
Journal de l'École polytechnique.
Sprung, Lehrbuch d. Meteorologie.
Dziobek, d. mathem. Theorie d. Planetenbewegung.
Häusser, deutsche Geschichte.
Treitschke, 10 Jahre deutscher Kämpfe.
— deutsche Geschichte.
Lecomte, Guerre de la Prusse et de l'Italie contre l'Autriche.

[24547] **J. M. Thiel** in Freudenthal, Oest.-Schlesien:
1 Chronik der Zeit 1885. Heft 21—26. Antiquarisch.

[24550] **Max Anheisser's** Buchh. in Stuttgart:
*Sackmann, Predigten. (Vorig. Jahrh.)
*Meyr, M., Erzählungen aus. d. Ries.
*Rotweilisch Hoffgericht. Frankf. 1535.
*Kladderadatsch 1889.
*Strauss, D. Fr., poet. Gedenkbuch. Eleg. geb.
*Sommer, Perikopen.
*Württemberg. Jahrbücher 1856.

[24561] **Eduard Rühl's** Buchhandlung in Bautzen:
*1 Hamburger Adressbuch 1889.
*1 Odeleben, Napoleons Feldzug in Sachsen 1813. Leipzig 1840.
Angebote direkt!

[24291][1] **Hirschwald'sche** Buchh. in Berlin:
Panormitae hermaphroditus prim. in Germ. edit. 1824.
Virchow, Geschwülste. Bd. 1.
— do. Kplt.
— Abhandlgn. zur wissensch. Medicin.
Therapeut. Monatshefte 1887.
Archives de neurologie. Tome XVIII.

[24249][1] **Ernst Kuhn** in Biel (Schweiz):
*1 Wächter, über d. Superficiar- oder Platzrecht. Leipzig 1868.
Angebote direkt erbeten.

[24530] **G. Franz'sche** Hofbuchh. in München:
1 Grimm, deutsches Wörterbuch. (Soweit erschienen.)
1 Fortlage, Vorlesungen üb. die Geschichte der Poesie.

[24503] **N. G. Elwert** in Marburg:
Cohn, die Pflanze. Bresl. 1882.
Taine, Histoire de la littérature anglaise. 3 vols.
*Meyer, E. J., Verhältnis Jesu u. seiner Jünger zum alttestamentlichen Gesetz. Magdeb. 1853.
Corvin, Pfaffenspiegel. (Rudolstadt.)
Wagner, Ad., Grundlegung. 1. Bd.
Ritschl, Rechtfertigung u. Versöhnung.
Hessische Chronik, hrsg. v. Vilmar. (Marb. 1855, Koch.)
Bleek, Einleitung in das Alte Testament. 4. Aufl.

[24384][1] **E. F. Thienemann** in Gotha:
Köstlin, Luthers Leben.
Aristoteles, Metaphysik, v. Kirchmann.

[24531] **A. Hartleben** in Wien:
*Kittler, Handbuch d. Elektrotechnik. 1. Bd. Komplett.

[24514] **Gerstenberg'sche** Buchh. in Hildesheim:
1 Thukydides, von Krüger. (Ausg. Ende 70er oder Anfang 80er Jahre.)

[24521] **H. Kräuter'sche** Buchh. (Jul. Stern) in Worms a. Rh.:
Angebote direkt erbeten.
*1 Petermanns Mittheilungen 1889.

[24523] **E. Steiger & Co.** in New-York:
Lingg, Gedichte. 1. Sammlg., hrsg. von Em. Geibel. 1854.
Alexander, Californien. 1883.

[24567] **Karl Siegismund** in Berlin W. 41:
*Basilius Valentinus, chim. Schriften. (Hamb.)
*Zschokke, Selbstschau.
*Beethovens Briefe.
*Wiener, Selma, d. jüd. Scherin.
*Swedenborg, Erdkörper.
*Helionde, Abenteuer a. d. Sonne.
*Cahagnet, Belehrg. üb. d. Vorhandensein organ. Wesen.
*Tolstoi, Leben.
*— Bekenntnisse.
*Hartmann, Religionsphilos.
*Meyers grosses u. kl. Konvers.-Lexikon. Nur neueste Aufl.
*Janssen, Geschichte. Bd. 4.

[24566] **A. Rössler** in Freiburg i/B.:
*Fischer, Lehrb. d. Chemie f. Pharmaceuten. 1886.
*Quaritsch, Institutionen.
*de Vega, Stern, Scepter u. Krone.
*— der beste Richter ist der König.
*— d. Kreuzmädchen.
Alle drei hrsg. v. Malsburg.
Nur direkte Angebote von Erfolg.

[24612] **Loescher & Seeber** in Florenz:
1 Corpus inscriptionum lat. XI, 1. Pars 1.

[24575] **Gustav Fock** in Leipzig:
Hugo v. Trimberg, der Renner.
Hrotsvitha, Otto der Grosse, v. Nobbe.
*Falke, Gesch. d. dtschn. Handels.
*Huber, Pessimismus.
*Archiv f. Ohrenheilkunde. Bd. 4.

[24540] **Wilhelm Koebner** in Breslau:
Arnim, A. v., sämmtl. Werke. Bd. 21. 22.
Hegel, Städteverfassungen v. Italien.
Herbert de Cherbury, de veritate. 1645; event. and. Ausgaben; — Works. 2 vols. 1853. 57.
*Motive z. Gerichtsverfassungsgesetz u. z. Strafprozessordnung.
*Werner, preuss. Grundbuch- u. Hypothekengesetze. Grössere Ausg.

[24541] **Zangenberg & Himly** in Leipzig:
Binding, Normen.
Roscoe-Schorl, kl. Lehrbuch d. Chemie.
Bakunin, Kaisertum u. Anarchie. 1873.
— hist. Entw. d. Internat. 1874.
Sächs. Gesetz- u. Verordnungsblatt 1883.
Müller, Joh. v., Werke. 8°. Bd. 16—27. Geb.

[24529] **Benj. Pfeil** in Dresden:
Brehms Tierleben. Chromo-Ausg.
Entscheidungen d. Reichsgerichts in Strafsachen.
Munde, Wasserheilkunde.
Reichsgesetzblatt 1867—89.

[24500] **F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium** in Leipzig:
Publicat. d. Litt. Ver. Stuttg. 95. (Wendunmuth. Bd. 1.) 88. (Briefe d. Elisabeth Charlotte Bd. 2.) 31. (Urkunden d. schwäb. Bundes. Bd. 2.)
Sitzungsberichte der Berliner Akademie 1884—86.
Anzeiger f. Kunde d. deutschen Vorzeit. Neue Folge. Bd. 1 u. 2.
Gaudry, Animaux fossiles et géologie de l'Attique. Heft 1—3.
Zeitschrift d. Deutschen geologischen Gesellschaft. Bd. 20—23.
Bulletin de la Société géologique de France. 1. série. Vol. V. 2. série. Vol. II.

[24520] **Fr. Stollberg** in Merseburg:
*Deutsches Bauhandbuch. I: Hülfswissenschaften. Berlin 1874. Alte Ausg.
*Cavalucci u. Molinier, les Della Robbia, leur vie et leur oeuvre. Paris 1884.

[24515] **Schmorl & v. Seefeld Nachf.** in Hannover:
Madai, vollst. Thaler-Cabinet. Königsberg 1765—74.
Schulthess-Rechberg, Thaler-Cabinet. Wien 1840—67.

[24522] **Conrad Kloss** in Hamburg:
1 Culemann (Kulemann?), Merkwürdigkeiten Ravensburgs.
1 Mushard, Monumenta nobilitatis antiquae fam. (1708.)

[24556] **Paul Lehmann** in Berlin:
*Grotefends Gesetzsammlung 1806 u. folg.
*Platens Werke, v. Hempel.
*Döring, Platens Leben.
*Weinhold, d. dtschn. Monatsnamen.
*Polit. Correspondenz Friedr. d. Gr. Bd 6 u. folg. Auch einzeln.
*Antiquitates Americ., ed. Rafn.
Isaacsohn, d. preuss. Beamtenthum unter Friedrich Wilh I.
Zeitschrift f. vergl. Rechtswiss. Bd. 1.
Zeitschrift d. Savigny-Stiftung. Bd. 1.

[24604] **A. Schönfeld** in Wien IX, Universitätsstrasse 4:
Verhandlungen d. Zoolog.-botan. Gesellschaft Wien. Bd. 4—10.

[24607] **C. Sterzel's** Buchh. in Gumbinnen:
*1 Stilling, Lebensgeschichte. 6 Thle. Mit Kupfern u. Vignetten von Chodowiecki. Berlin 1778—1804 u. Heidelb. 1817.
*1 — do. Mit Porträt. Stuttg. 1835.
*1 — do. Mit Porträt u. Vorrede v. Kapff. Stuttg. 1857.

[24524] **Feller & Gecks** in Wiesbaden:
Gerstäcker, Welt im Kleinen.
Töpfer, Theorie u. Praxis d. Orgelbaues.

[24488] **Adolf Geering** in Basel:
Keller, G., gesammelte Werke.
Grube, geschichtl. Charakterbilder.
Stöber, Sagen d. Elsasses.
— Grafschaft Pfirt.
Nüscheler, Gotteshäuser d. Schweiz.
Spinnstube 1875.
Müllenhoff u. Scherer, Denkmale d. Poesie.

[24590] **Christl. Buchhandlung** in Breklum:
Realencyklopädie, v. Herzog. Bd. 14—17.

[24605] **A. Schönfeld** in Wien IX., Universitätsstrasse 4:
*Annalen der Physik, von Poggendorff. Poggendorffsche Serie Bd. 1—57 (1824—1843).
*— do. Ergänzungsbd. 1.
*Friedreich, Litterar-Gesch. d. Psychiatrie.

[24517] **Carl Uebelen** in München:
*Karpeles, Autobiographie Heines.
*Peschel, Zeitalter d. Entdeckungen.
*P. Canisius, Uebersetzg. d. Summa doctrinae. (Katechismus.)

[24511] **Andreae & Co.** in Ruhrort:
*Georges, latein. Wörterbuch.
Ingerslev, do.
Raumer, Geschichte d. Pädagogik.
Rothschild, Taschenbuch.

[24504] **Max Harrwitz** in Berlin W. 35:
*Annalen d. Physik (v. Gilbert, Poggendorff, Gren) 1792—1874. (Komplette Reihen u. Bde.)
Kataloge erbitte stets nur per Post.

[24588] **G. v. Maack's** Buchh. in Kiel:
Johs. Scherr. Alles von ihm
Direkte Angebote erbeten.

[24589] **Bock & Co.,** Inh.: Wilhelm Danert in Braunschweig:
1 Thieme-Preusser, engl. u. dtsch. Wörterbuch. Geb.

[24591] **Bonifacius-Druckerei** in Paderborn:
Ueberweg, Logik.
— Geschichte d. Philosophie.
Grimm, Leben Jesu.
Bucher technische Künste.
Wessely, Anleitung.
Bock, d. heilige Köln.

[24600] **K. F. Koehler Sortiment** in Leipzig:
Chateaubriand, Congrès de Vienne; — Guerre d'Espagne; — Colonies espagnoles. Leipzig 1838.
Wood, East Lynne. Deutsch.
Braddon, Aurora Floyd. Deutsch.
— Lady Audleys Geheimniss.
Collins, Mann u. Weib; — Armandale.
— d. todte Geheimniss; — Frau in Weiss.
Rein, Japan. 1. Bd.

[24601] **H. Schick** in Freiburg i/B.:
1 Deutscher Hausschatz. (Pustet.) Irgend einen neueren Jahrg.

[24602] **Georg Hertz** in Würzburg:
1 Schneidt, Thesaurus juris franconici. Mit 12 Kupfertafeln.

[24608] **Fritz Schick's** Buchhandlung in Homburg v. d. Höhe:
*Brehms Tierleben. Chromo-Ausg. Bd. 7. Hlbfrz. Event. zum Ladenpreis.
Angebote direkt erbeten.

[24560] **Josephsons Antikvariat** in Upsala:
Ulrich, A. S., Beitr. z. Therapie d. Rückgratsverkrümmungen. Bremen 1860.
— de la chlorose et de son traitement au moyen de la gymnastique scientifique. Anvers 1860.
— Jahresber. d. Instituts f. schwed. Gymnastik in Bremen. 1—8. Bremen 1857—1865.
— sur la nécessité d'une éducation physique. Bremen 1861.

[24528] **Hermann Schultze** in Leipzig:
1 Brehms Tierleben. Chromo-Ausg. Bd. 2. 3.
1 Henoch, Vorlesungen über Kinderkrankheiten.

[24477] **Speyer & Peters** in Leipzig:
Kronecker, 5 Abhdlgn. zur Theorie d. ell. Funct. Berl. Akad. 1883.
Neumann, Entwicklg. e. Function m. imag. Argument u. d. Kugelfunct. 1. u. 2 Art. Halle 1862.
Weierstrass, Theorie d. Abelschen Funct. (Crelles Journal.)
Riemann, Theorie d. Abelschen Functionen. (Crelles Journal.)
— Grundl. f. e. allgem. Theorie d. Funct. Gött. 1851. (Crelles Journal.)
Mahn, Gramm d. altprovençal. Sprache. I. 1885.

[24516] **Adolf Urban** in Dresden:
1 v. d. Hagen, Gesammtabenteuer. I.
1 Mosenthal, Text z. Marschners Oper »der Goldschmied v. Ulm«.
1 Georges, mittl. lat.-dtschs. Wörterbuch.
1 Evangelia apocrypha, ed. Tischendorf.
1 Thieme-Preusser, Wörterbuch. Letzte Aufl.
1 Konewka, 6 Blatt Silhouetten z. Sommernachtstraum.
1 Hann, Klimatologie.
1 Schütze, Schullehrer-Bibel. I. II.

[24509] **Emil Strauss,** Sortiment u. Antiqu. in Bonn:
*Schottky, Paganinis Leben.
*Darwins, Ch., ges. Werke.
*Baedeker, Südbaiern.
*Rödiger, Chrestomathia syriaca.
*Pfarrius, Natur- u. Menschenleben.
*Spelthahn, franz. Aussprache.
*Gerber, Privatrecht. 15. Aufl.

[24549] **A. Donath** in Genua:
*Bulmerincq, Systematik des Völkerrechts. 1858.
*Kierulff, Theorie des gemeinen Civilrechts. 1839.
*Max. von Wied-Neuwied, Beiträge zur Naturgeschichte von Brasilien: Mammalia. Aves. Reptilia. Pisces. Weimar 1825—33.
*Max von Wied-Neuwied, Abbildungen zur Naturgeschichte Brasiliens. Weimar 1822—1831.
Angebote direkt erbeten, sonst zwecklos.

[24343][1] **W. Roth's** Buchh. (Heinr. Lützenkirchen) in Wiesbaden:
*Hergenhahn, Antheil d. nassauischen Truppen am spanischen Kriege.

[24189][2] **Haar & Steinert** in Paris:
1 Jenaische Zeitschr. f. Naturwiss. Bd. 20. 3. Supplt.
1 Mireia Aus dem Provençal. übertr. von Dorieux.

[24425][1] **L. Meder** in Heidelberg:
*Real-Encyklopädie d. Heilkunde. (Urban & Schwarzenberg.) Soweit erschienen.
Angebote direkt.

[24525] **Wilh. Storch** in Ludwigshafen a/Rh:
*Plato, v. Schleiermacher. 1. Aufl. Bd. 6.
Deutsche Turnzeitung 1888. Nr. 1—4. 6; 1890. Nr. 11.

SLUB
Wir führen Wissen.

24557] **R. Friedländer & Sohn** in Berlin NW.:
*Henke, Meth. d. kleinsten Quadrate. Dresden 1868.
*Masius, Rundschau d. Versicherungen. XXI.
*Zillmer, mathemat. Rechnungen. 1861.
*Argelander, astronom. Beobachtungen d. Sternwarte Bonn. I—VII u. einz.
*— Atlas d. gestirnten Himmels.
Dawidoff, Theorie d. Gleichgewichts von Körpern. Dissert. 1848. (Russisch.)
Nasimoff, üb. ellipt. Functionen. (Russ.)
Graham-Otto, anorgan. Chemie. 5. Aufl.
Naumann, theoret.-phys. Chemie.
Horstmann-Winkelmann, theoret. Chemie.
Gmelin-Kraut, anorgan. Chemie. 6. Aufl.
Realencyklopädie d. Pharmacie, v. Geissler.
Gartenflora, v. Regel, 1874.
*Jahrbuch f. Mineralogie 1830 u. folg.
*Neumayr, Erdgeschichte. 2 Bde.
Schriften üb. Maass u. Gewicht, v. Vega, Wild, Mathias, Horner, Hauff, Cagnazzo u. a. aus d. J. 1801—20.

[24534] **M. DuMont-Schauberg**'sche Buchh. in Köln:
*Kalender f. Electrotechniker, v. Uppenborn, 1890.
Angebote direkt erbeten.

[24497] **Jacques Meyer** in Zürich:
*Kurz, poet. Nationalliteratur.
*Cremona, geometr. Theorie d. eb. Curven.
Gegenbaur, Anatomie. 3. Aufl.
Niess, Baumwollspinnerei.
Saladin, Baumwollspinnerei.
Teuffel, röm. Literaturgeschichte.
Ebert, latein. Literatur im Mittelalter.
Christ, griech. Literaturgeschichte.
Rigutini, Diccion. della lingua parlata.

[24519] **Schlesinger**'sche Buch- u. Musikalienhandlung (Rob. Lienau) in Berlin W.:
*Kobelts Conchylienbuch. Antiquar.
Anerbieten direkt erbeten.

[24512] **A. Twietmeyer** in Leipzig:
Graef, Renaissance-Geräthe.
Schmidt u. G., Export-Hand-Adressb. Brln.
Thackeray, Geschichte d. Pendennis.
Illustr. Zeitung (Leipziger) 1887 u. 88. Je das 1. Halbjahr; 1889. Nr. 2388. 2293. 98. 2410. 12. Billig.
Schriften u. Ausschnitte üb. Geigen und Geigenspieler in allen Sprachen.

[24537] **H. Uflacker** in Altona:
Ebhardt, d. gute Ton.
Ungewitter, Stadt- u. Landhäuser. Kplt.

[24553] **Hermann'sche** Buchhdlg. in Frankfurt a/M.:
Solms, Strafrecht u. Strafprozess. 2. Aufl.
*Grotefend, Handbuch der Chronologie.
Diezel, Niederjagd.
Whymper, Berg- und Gletscherfahrten.
Mittheilgn. d. österr. Alpenvereins. I. 1863.
Oesterreich. Alpenzeitung, v. Meurer.
Enzian. Ein Gaudeamus f. Bergsteiger.
Steub, drei Sommer in Tirol. Kplt. u. Bd. 3.
Petermanns Mittheilungen: Ergänzungsheft 17. 18. 23. 27.

[24554] **Rud. Bechtold & Co.** in Wiesbaden:
*1 Jochmann, Physik. Neueste Auflage.
Gef. Angebote direkt erbeten.

[24555] **C. Winter** in Dresden-A.:
Parkinson, Bismarck-Archipel.
Kretzschmar, Clavierschule zu 4 Händen.
Pressel, Priscilla. Bd. 2 u. 3 od. kplt.
Windekilde, Wörterbuch.
Ritters geogr.-stat. Lexikon. Neueste Aufl.
Depping, Körperkraft.
Krummacher, Elias.
Reclam, Gesundheitsregeln.
Heimburg, alle Romane.
Eschstruth, alle Romane.
Heyne, Wörterbuch. (Hirzel.)
Hennemann. d. schlimmsten Jesuiten.
Voigt, Zukunftsmedizin.
Hehn, Culturpflanzen.
Rottenhöfer, Kochbuch. Gr. Ausg.
Henne-am Rhyn, Culturgeschichte. II.
Döring, Quelle d. Vergnügens.
Freytag, Erinnerungen a. m. Leben.
Busch-Album.

[24551] **Max Mencke** in Erlangen:
Georges, Wörterbuch. 4 Bde.
Hager, pharmaceut. Praxis.
Pharmakopöe, deutsche.
Teichmüller, Aristotelische Eintheilung.

[24508] **J. Morgenbesser** in Bremen:
*Tageblatt d. 59. Versammlung deutscher Naturforscher u. Aerzte in Berlin vom 18.—24. September 1886.

[24558] **Ernst Weller** in Gera, Reuss:
* Hinrichs' Cataloge v. 1870 an.
*Meyers Handlexikon.
*Brockhaus' kl. Convers.-Lexikon.
*Meyers Konvers.-Lexikon. 4. Aufl. Bd. 12—16. Bolmscher Einband oder nur die Decken.
*Müller-Pouillets Lehrbuch d. Physik. III.
*Sybel, Begründung d. deutschen Reiches durch Wilhelm I. 5 Bde.
Angebote erbitte direkt.

[24559] **Gerő & Kostyál** in Budapest:
*1 Kunstschätze Italiens. Kplt.

Kataloge.

[24110] In einigen Tagen erscheint
Antiquar-Katalog No. 31:
Numismatik.
Wir bitten nach Massgabe des Bedarfes zu verlangen.
Wien I, Bognergasse 2.
Gilhofer & Ranschburg.

[24510] Das umfangreiche antiquarische Lager des verstorbenen Antiquars u. Sammlers Ph. Rebentisch in Hannover ging mit allen seinen Vorräten durch Kauf in meinen Besitz über. Ich mache besonders Handlungen in Hannover u. Braunschweig wegen der darin enthaltenen seltenen u wertvollen Werke über die Geschichte von Hannover u. Braunschweig darauf aufmerksam. Kataloge darüber werde ich demnächst herausgeben.
Achtungsvoll
Braunschweig, im Juni 1890.
A. Graff.

[24501] Vor kurzem erschienen und wurden versandt:
Katalog Entomologie.
1090 Nrn.
Zum grossen Theil aus der Bibliothek des † Entomologen J. Puls in Gent.

Katalog Physik und Chemie. Mathematik und Astronomie. Technologie.
1794 Nrn.
Bei etwaigem Mehrbedarf bitte ich mässig zu verlangen.
Leipzig, 26. Juni 1890.
F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiqu.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Wiederholte
Bitte um Rücksendung!
[24570]
Alle nicht abgesetzten Exemplare von:
Klemperer, Docent Dr. **G., Grundriss der klinischen Diagnostik.** kl. 8°. 1890. Gebunden 4 ℳ ord.
erbitten wir gef. **direkt per Post** (ev. auf unsere Kosten) **umgehend** zurück. Spätere Rücknahme würden wir verweigern müssen.
Berlin, Ende Juni 1890.
August Hirschwald.

Umgehend zurück
[24562] erbitten wir alle nicht abgesetzten und remissionsberechtigten Exemplare von:
Gizycki, H. v., Strategisch-taktische Aufgaben nebst Lösungen. Heft 4 à 1 ℳ 95 ₰ netto.
Hannover, 27. Juni 1890.
Helwing'sche Verlagsbuchhandlung.

Zurückerbeten!
[24565]
Alle ohne Verwendung lagernden Exemplare von:
Brehm, Vom Nordpol zum Aequator. Lieferung 1. Lex.-8°. In hellgrünem Umschlag,
erbitten wir mit nächster Gelegenheit zurück.
Wir werden freundliche Erfüllung unserer Bitte zu schätzen wissen.
Stuttgart, Ende Juni 1890.
Union,
Deutsche Verlagsgesellschaft.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[24580] Ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe mit hübscher Handschrift, der an sauberes und accurates Arbeiten gewöhnt ist, findet bei uns zum 1. August Stellung Anfangsgehalt 85 ℳ pr. Monat. Bewerbungen mit Photographie erbeten.
Berlin.
H. Reuther's Verlagsbuchhandlung.

[24571] Zum sofortigen Antritt suche ich für meinen Verlag einen zweiten Gehilfen, der mit der Journal-Expedition völlig vertraut sein muss.

Schriftliche Angebote mit Photographie und Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Berlin W. 57, Potsdamerstr. 88.

Rich. Bong,
Verlag d. „Modernen Kunst".

[24036] *Für ein tägl. erscheinendes unpolitisches Anzeigeblatt wird ein Buchhändler gesetzten Alters gesucht, der imstande ist, sowohl für den politischen als auch den provinziellen Teil Auszüge aus anderen Zeitungen geschickt zusammenzustellen, dabei gut repräsentiert, mit der Feder gewandt ist und bereits in ähnlicher Weise beschäftigt war. Anerbieten mit Photographie, mögl. unter Beifügung von Stilproben befördert unter F. W. 24036 die Geschäftsstelle des B.-V.*

[24223] Für eine Buchhandlung einer größeren Stadt Süddeutschlands wird ein jüngerer Gehilfe gesucht, welcher außer anderen Arbeiten die Expedition der Fortsetzungen, die Lesebibliothek, sowie den Journalzirkel zu besorgen hat. Nur pünktlich und sicher arbeitende, gut empfohlene Arbeiter wollen sich melden. Angebote unter A. # 3 befördert Herr Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[24492] Ein tüchtiger, gewandter Sortimenter mit guter Gymnasialbildung, 30 Jahre alt und militärfrei, sucht, gestützt auf sehr empfehlende Zeugnisse, eine dauernde Stellung, die ihm womöglich Gelegenheit bietet, sich später am Geschäft selbst beteiligen zu können. Wir können den Betreffenden als eine sehr bewährte Arbeitskraft empfehlen und bitten gefällige Angebote an uns direkt gelangen zu lassen.

Halle a/S.

J. Fricke's Sortiments-Buchhandlung
Adolf Kegel.

[24373] Ein junger Mann mit guten Empfehlungen, welcher im Kommissionsgeschäft gelernt hat und gegenwärtig im Verlag arbeitet, sucht anderweitig Stellung unter bescheidenen Ansprüchen.

Suchender könnte eventuell sofort eintreten.

Gef. Angebote unter O. F. # 20 durch Herrn Franz Wagner in Leipzig.

[34340] Für meinen Antiquariats-Gehilfen, welcher während seiner ca. 2jährigen Thätigkeit bei mir mit Katalogisieren und Zusammenstellung von Katalogen beschäftigt war, suche ich zum 1. Oktober d. J. anderweitiges Engagement. Ich kann meinen Kollegen betreffenden Herrn als selbständigen und korrekten Arbeiter bestens empfehlen und erkläre mich zu weiterer Auskunft gern bereit.

Zittau i/S.

W. Fiedler,
i/Fa. W. Fiedler's Antiquariat.

[18068] Stelle-Gesuch. Ein im kräftigsten Mannesalter stehender Buchhändler, in allen Zweigen des Verlags, Sortiments und Kommissionsgeschäftes gleich erfahren, zur Zeit Redakteur eines größeren politischen Blattes, sucht im Laufe der nächsten Monate einen dauernden und geeigneten Vertrauensposten als Geschäftsführer, Bureauchef oder dergl. in Süddeutschland oder der Schweiz. — Mehrere Jahre hindurch leitete derselbe ein größeres Annoncenbureau, und würde, mit allen ins Zeitungswesen einschlagenden Arbeiten praktisch erfahren, auch nach dieser Richtung hin sich als eine günstige Acquisition erweisen. Beste Referenzen. Gef. Auskunft erteilt

A. Oetinger in Stuttgart.

[24618] Ein Einj.-Freiw., der ein Gymn. bis zur Prima besuchte, mit sämtl. Arbeiten des Sort. u. Verlages vollständig vertraut ist u. umfassende Kenntnis des Zeitungs- u. Inseratenwesens besitzt, (zuletzt Exped.-Vorst. e. großen ill. Wochenschrift), sucht, gestützt auf vorzügl. Zeugn. u. Empf., z. 1. Oktober Stellung. Ev. würde derselbe die Redaktion e. Lokalblattes, sowie die Korrekturen mit übernehmen. Anerb. u. H. W. 24618 bef. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[24244] Für Hamburg. Ein Buchhändler im Alter von 31 Jahren, aus guter Hamburger Familie, in allen Zweigen des Buch-, Musikalien- und Kunsthandels, sowie auch im Leihbibliothekfach ausgebildet, augenblicklich Geschäftsführer einer süddeutschen Firma, sucht zum 1. Oktober event. auch früher oder später gleiche Stellung in einer Hamburger Firma, wo er nach ca. 1—2 Jahren entweder als Associé eintreten oder selbiges Geschäft käuflich erwerben könnte.

Gef. Angebote unter # 24244 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[24513] Ein gebildeter u. gut empfohlener Buchhändler im 28. Lebensjahre, bisheriger Leiter eines mittleren Sortiments, wünscht seine Stellung zu verändern. Suchender hat Sprachkenntnisse u. ist im Fremdenverkehr bewandert. Er reflektiert hauptsächlich auf eine Stellung in der Schweiz oder in Süddeutschland. Gef. Angebote befördert unter A. K. 100 Herr L. Fernau in Leipzig.

[24616] Ein Sort.-Gehilfe, Mitte Zwanziger, in kleineren u. grösseren Sortimenten thätig gewesen, sucht Stellung; gute Referenzen. Gef. Angebote unter E. Z. # 24616 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[24506] Zum 1. August d. J. suche ich für meinen j. Gehilfen behufs weiterer Ausbildung unter bescheidenen Verhältnissen Stellung im Sortiment.

Ich kann denselben nur empfehlen und bin zu jeder näheren Auskunft gern bereit.

Offenburg.

Johannes Trube.

[24597] Für meinen Gehilfen, der bereits in einem großen Verlagsgeschäfte thätig war und den ich als sehr intelligenten und äußerst fleißigen Mitarbeiter empfehlen kann, suche ich Stellung zum 1. Oktober in einem größeren Verlage. Ich erkläre mich zu jeder weiteren Auskunft gern bereit und erbitte gef. direkte Anfragen.

Osnabrück. **P. Hoppenrath.**

[24610] Für einen von seinem gegenwärtigen Chef gut empfohlenen jungen Mann, militärfrei, der schon einige Jahre im Ausland thätig war, wird anderweitige passende Stellung, womöglich in Süddeutschland, gesucht. — Eine zweite Stelle im Verlag bevorzugt. — Anerbieten erbeten unter A. A. # 64 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

[24532] Ich suche für meinen Sohn, der zum 1. Oktober seine Dienstzeit als Einjährig-Freiwilliger beendet und seither in verschiedenen bedeutenden Geschäften thätig gewesen ist, einen Gehilfenposten in einem größeren Sortiment. Wien bevorzugt. Gefällige direkte Angebote an

Alexander Köhler in Dresden-A.

[24584] Für einen mit besten Zeugnissen versehenen jüngeren Gehilfen, der im Verlag und Sortiment gearbeitet hat, wird Stellung gesucht. Eintritt event. sofort. Angebote unter S. S. erbeten durch E. Zehl's Verlag in Leipzig.

Vermischte Anzeigen.

[24342] Galvanos von Finanzminister Miquel und sehr vielen anderen Porträts neuesten Schnitts, ca. 6/5 cm. à 3 ℳ liefert

A. H. Payne in Leipzig.

F. Volckmar's
Illustrirter Weihnachts-Katalog.
XIV. Jahrgang. 1890.

[21337]

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, dass auch in diesem Jahre, **nunmehr zum vierzehnten Male,** mein von dem Sortimentsbuchhandel mit Vorliebe vertriebener

Illustrirter Weihnachts-Katalog
mit Inseraten-Anhang

im November erscheinen wird, und lade ich Sie ein, denselben zur Insertion Ihrer geeigneten Verlagsartikel gütigst benutzen zu wollen. Ausser dem seit Jahren dem Kataloge beigegebenen *systematischen Verzeichnisse der in den Inseraten angezeigten Bücher, mit Angabe der Seite, auf welcher jedes der betreffenden Werke zu finden ist,* werde ich die Wirksamkeit noch ganz besonders dadurch unterstützen, dass ich in dem dem Kataloge beigefügten *systematischen Bücher-Verzeichnisse meines Bar-Sortiments, alle jene Titel, die in den Inseraten genannt sind, wenn ich die Bücher in meinem Bar-Sortiment führe, durch Unterstreichung und Angabe der Inseratseite besonders kennzeichne. Ich hoffe, dass gerade durch diese wiederholte Hinweisung auf die Inserate der Erfolg derselben bedeutend gehoben wird.*

Die Anzeige-Gebühren habe ich trotz Erhöhung der Auflage wiederum ermässigt;

dieselben betragen für eine Seite für jedes gedruckte Tausend des Kataloges 4 ℳ statt 4 ℳ 50 ₰. Bei Benutzung von 2 Seiten gewähre ich 10% Rabatt, von 3 Seiten und mehr 20% Rabatt. Die diesjährige Auflage wird 40 000 Exemplare nicht übersteigen. In Rücksicht auf eine geschmackvolle Ausstattung kann ich nur ganze Seiten zur Verfügung stellen, und mache ich Sie darauf aufmerksam, dass es in Ihrem Interesse liegen dürfte, Ihre Inserate durch möglichst schöne und zahlreiche Illustrationen zu schmücken. Der Abdruck der Inserate erfolgt in der Reihenfolge des Eingehens der Manuskripte. Ich bitte Sie, mir möglichst bald mitzuteilen, wie viel Seiten Sie zu benutzen gedenken und bis wann ich das Manuskript erwarten kann.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 5. Juni 1890.

F. Volckmar.

[170] Bitten zu unterscheiden:

Sachs-Villatte's
frz.-deutsches u. deutsch-frz. Wörterbuch.

A. Große Ausgabe. | B. Schul-Ausgabe.

Wer nur „Sachs-V.'s. Wörterbuch" ohne weiteren Zusatz bestellt, erhält die große Ausgabe.

Berlin. Langenscheidtsche Verlagshdlg.

H. Stapelmohr in Genf

[2340] liefert

Sortiment der französischen Schweiz

zu den günstigsten Bedingungen.

[24432] Seemanns

Litterarischer Jahresbericht

für 1890

(20. Jahrgang)

erscheint, wie gewöhnlich, Mitte November d. J. in zwei Ausgaben:

Ausgabe A. enthält den illustrierten litterarischen Jahresbericht, drei- bis vierhundert Besprechungen aus der Feder namhafter Gelehrter, ein systematisches Verzeichnis empfehlenswerter Werke und einen Inseraten-Anhang. Der effektvolle höchst elegante Umschlag wird wieder in mehreren Farben ausgeführt sein. Gewicht etwa 300 Gr.

Ausgabe B. enthält ausser der vollständigen Ausgabe A. noch eine litterarische Zugabe, bestehend aus einer Novelle (Hans Hoffmann), litterarische Charakteristiken mit Holzschnitt-Porträts (Anzengruber, C. F. Meyer, Sudermann, M. Greif), Stichproben aus Büchern, Gedichten und schönen Abbildungen. Gewicht etwa 330 Gr.

Bezugsbedingungen:

Ausgabe A.

Einzelne Exemplare	40 ₰	bar.
10 Exemplare	3 ℳ	
25 „	6 „	
50 „	10 „	
100 „	15 „	
200 „	28 „	
400 „	52 „	
600 „	72 „	
800 „	88 „	
1000 „	100 „	

Ausgabe B.

Einzelne Exemplare	50 ₰	bar.
10 Exemplare	4 ℳ	
25 „	8 „	
50 „	14 „	
100 „	20 „	
200 „	36 „	
400 „	66 „	
600 „	85 „	
800 „	105 „	
1000 „	120 „	

Firmenaufdruck 2 ℳ, von 100 Exemplaren an gratis.

Versendung emballagefrei; direkte Versendung nur bei vorheriger Einsendung des Betrages (bis 15. November).

Bestellungen von 100 Exemplaren und mehr werden von mir bestätigt.

Der Litterarische Jahresbericht will eine Uebersicht bringen über das Bessere und Beste, was die Litteratur eines Jahres in Deutschland hervorgebracht hat. Insbesondere behält er den Weihnachtsmarkt im Auge und sucht ihm soviel als möglich Vorschub zu leisten.

Die Empfehlung, welche wir den gediegenen litterarischen Leistungen angedeihen lassen, muss bei der starken Auflage in immer kräftigerer Weise wirken. Der deutsche Verlagsbuchhandel hat daher Ursache, seine Teilnahme dem Unternehmen in erster Linie zuzuwenden, da dies ja nicht nur eine Zusammenstellung von Titeln darstellt.

Die zu besprechenden Werke sind an den **Verlag des litterarischen Jahresberichts (Artur Seemann)** in Leipzig möglichst frühzeitig, spätestens bis zum 15. September einzusenden. Jugendschriften und Prachtwerke werden allenfalls noch etwas später angenommen.

Aus illustrierten Werken geben wir gerne Probeabbildungen dem kritischen Texte bei, im allgemeinen aber nur von solchen Verlegern, welche unser Unternehmen mit Anzeigen bedenken.

Bedeutende Bücher werden, wenn ihr Inhalt sie dazu geeignet macht, immer gern in den Bericht aufgenommen. Eine grössere Zahl von Büchern eines Verlages kann nur bei gleichzeitiger entsprechender Anzeige zur Aufnahme in den kritischen Teil gelangen. Wir heben dies ausdrücklich hervor, da der Verkauf der Exemplare an den Sortimentsbuchhandel nur einen geringen Teil der Kosten deckt.

Maximalauflage 50 000 Explre.

Die Insertionsbedingungen

für 1890 sind folgende:

Ganze Seiten, 14×20½ cm, kosten 4 ℳ bar fürs Tausend bis zu 45 000; darüber hinaus wird bei höherer Auflage nichts berechnet.

Drei Viertel einer Seite, 14×14 cm, kosten 3 ℳ 25 ₰ fürs Tausend bis zu 45 000, wie oben.

Eine halbe Seite, 14×10 cm., 2 ℳ 50 ₰ fürs Tausend ebenso.

Eine Viertelseite 1 ℳ 50 ₰, wie oben.

Bei zwei Seiten wird ein Abzug von 5%, bei drei 10%, bei vier und mehr 15% gewährt. Für Lieferung beklotzter Klischees werden 5 ℳ vergütet; für illustrierte Seiten eben so viel, wenn die Illustration wenigstens ¼ der Seite einnimmt.

Das Manuskript für die Anzeigen muss innerhalb des Monats September, spätestens Anfang Oktober eingehen. Die Reihenfolge des Abdrucks erfolgt nach der Reihenfolge des Eingangs der Manuskripte.

Leipzig.

Verlag des Litterarischen Jahresberichts
Artur Seemann.

Buchhändler-Strazzen-Papiere

[1132] Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungs- und Kassabücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten und handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehlende Erinnerung **Robert Hoffmann** in Leipzig.

[9817] **Photographie!**

Lehrbücher. Zeitschriften.

Verlagsverzeichnis u. Prospekte gratis.

Ed. Liesegang's Verlag in **Düsseldorf.**

X. Deutsches Bundes-Schiessen.

[24441]

Anlässlich dieses internationalen Festes erscheint in meinem Verlage ein

volkstümliches humoristisches Witzblatt

unter dem Titel

Der lustige Schützenbruder.

Berliner fliegendes Schützenfestblatt.

Ich kann dasselbe nur **gegen bar mit**

50% Rabatt

liefern, und bei dem billigen

= Ladenpreis von 10 ₰ =

nicht unter 10 Exemplaren

expedieren.

Da dasselbe in der mannigfachsten Weise speziell in Berlin und auf den Bahnhöfen **Massenverbreitung** findet, bietet sich Ihnen in diesem Unternehmen eine

selten günstige Insertionsgelegenheit,

welche Sie gef. nicht unbenutzt lassen wollen. Bei der Kürze der Zeit kann ich indessen nur

Insertionsaufträge, welche mir bis zum 2. Juli l. J.

zugehen, berücksichtigen. Insertions-Preis der 4gespaltenen Nonpareillezeile 60 Pf.

Hochachtend

Berlin SW. 48, Wilhelmstr. Nr. 124.

Wilhelm Issleib
(Gustav Schuhr).

Für russische Kurgäste!

[22811]

Bitte bei Zeiten ein Sortiment meiner beliebten

russischen Unterhaltungsschriften

für das Sommerlager zu bestellen, oder das Vorhandene zu vervollständigen! Ein jeder Russe ist Käufer dafür, und ich rate, stets ein vollständiges Sortiment zum Vorlegen bereit zu halten.

Ich liefere auf feste Rechnung mit 30%, bar mit 35% und größere Partieen noch billiger.

E. L. Kasprowicz in Leipzig.

[1139] **Ferdinand Tegetmeyer.**

München 1876. Prämiiert. Leipzig 1879.

Xylographische Anstalt.

Leipzig, Lange Strasse 28.

Kupferniederschläge

[2770] von den in unseren Journalen „Ueber Land und Meer" u. „Illustrirte Welt" erschienenen Holzschnitten werden fortwährend zum billigen Preise von 10 ₰ pro □ Centimeter abgegeben.

Stuttgart. **Deutsche Verlags-Anstalt.**

Zur Gratisversendung

liegt bereit:

[23679] **500**

empfehlende

fachmännische Urteile

über die

Hand- und Schul-Ausgabe

von

Sachs-Villatte

franz.-deutsch u. dtsch.-franz. Wörterbuche

auf Grund

mehrjähriger praktischer Benutzung des Werkes abgegeben von **angestellten Schulmännern.**

Bitten zu verlangen.

Berlin SW. 46, Juni 1890.

Langenscheidt'sche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt).

[24087] Vom 1. Juli an befindet sich

Fabrik-Papierlager

Berth. Siegismund

Berlin S.W.

in Beuthstrasse 4.

Fernsprecher: IX. 9747.

Telegramm-Adresse: Siegmundpapier Berlin.

Niederlagen:
Leipzig, Stephanstrasse 16,
Dresden, Sachsenallee 9.

Bei Papierbedarf bitte Probebogen von mir zu verlangen.

[9252] Die

Xylographische Anstalt

von

Rich. Bong

in Berlin, W. 57.

Potsdamerstr. 88.

empfiehlt sich den Herren Verlegern zur Anfertigung von Holzschnitten **belletristischen** und **technischen** Genres.

Proben **technischer** Holzschnitte sende ich gern zur Ansicht. — Belletristische Proben bringt fortwährend die in meinem Verlage erscheinende **„Moderne Kunst“**.

[5631]

Karl Wilberg in Athen

liefert billigst neugriechisches Sortiment Beischlüsse an hiesige öffentliche Anstalten und Privatpersonen werden in gewohnter Weise weiterbefördert.

Longmans, Green & Co.

[6798]

Publishers and Exporters

39, Paternoster Row, **London,** E. C.,

liefern **englisches** und **amerikanisches Sortiment** und **Antiquariat** zu den **vorteilhaftesten** Bedingungen direkt oder in regelmässiger wöchentlicher Eilsendung nach Leipzig, unter **Zusicherung pünktlicher** und **reeller Bedienung.**

Leipziger Kommissionär:
Herr **T. O. Weigel's Nachf.**
(Chr. Herm. Tauchnitz).

Deutsche Korrespondenz.

Verein
von Verlegern christlicher Litteratur.

[24339]

Die Redaktion des Christlichen Bücherschatzes wird an Stelle des seligen Pastor Schlosser's von Herrn Pfarrer C. Kayser in Frankfurt a/M. übernommen. Derselbe hat bisher an der Herausgabe mitgearbeitet und hat den Kreis der Mitarbeiter wesentlich erweitert. Die Zusendungen für die Redaktion sind zu adressieren an Hrn. Karl Brechert Kunsthandlg. in Frankfurt a/Main, Neue Mainzerstrasse 24 (Kommissionär J. Naumann in Leipzig). Wir bitten um zeitige Einsendung von neuen Erscheinungen für den 12. Jahrgang, der am Anfang September in Druck gegeben werden sollte.

[23980] Vom 1. Juli ab sind unsere Bureaux von 8 — 5 Uhr geöffnet.

Berlin SW., Bernburgerstr. 14.

Commissions- und Export-Buchhandlung
M. Neufeld Nachfolger.

Norddeutsches Verlags-Institut
J. Jolowicz.

Haendcke & Lehmkuhl
[2339] **in Hamburg,**

Auslieferung

nur

in Leipzig durch Herrn Rob. Friese.

Clichés von Helgoland,

[24282] Größe 10 × 17 cm.

offerieren wir für

18 ℳ bar.

Mit Hochachtung
Stuttgart, 25. Juni 1890.

Schmidt & Spring.

[11672]

C. Hesse,

Licht- und Steindruckerei

(Schnellpressenbetrieb)

in Leipzig, Sidonienstrasse 65,

empfiehlt sich zur Anfertigung von

Licht- und Steindrucken

jeder Art.

[1134]

Bei Bedarf

von

Lehr- u. Anschauungsmitteln

den der Anfang des

neuen Schuljahres

mit sich bringt, halten wir uns den Herren Sortimentern bestens empfohlen.

Wir halten stets grösstes Lager in sämmtlichen Lehrmitteln für alle Unterrichtsfächer und gewähren höchsten Rabatt.

Wir allein

sind in der Lage, eilige Bestellungen, die bis Donnerstag Abend eingehen, noch am Freitag mit auszuliefern, daher schnellster und vorteilhaftester Bezug durch uns als

einziges Specialgeschäft

in Leipzig.

Kataloge gratis und franco.

Leipziger Lehrmittel-Anstalt

von Dr. Oskar Schneider

LEIPZIG, Schulstr. 10/12.

[2342]

OSCAR SPERLING IN LEIPZIG

Institut für graphische Industrie und Stempelfabrikation.

Empfiehlt seine xylographische und zinkographische Anstalt

Galvanoplastik und Stereotypie

zur Herstellung von Clichés und Druckplatten aller Art, sowohl für grössere Verlagswerke, wie auch für Accidenzen, Inserate und alle sonstigen Druckzwecke in musterhafter Ausführung.

Galvanotypen für Frachtbriefe,

Packetadressen ● Declarationen

Postkarten, Untergrundplatten,

Schreibheft-Liniaturen

Druckfirmen sowie Vignetten für Inserate all. Branchen.

Ferner Clichés für Vereins- und Gewerbe-Insignien, Wappen, Medaillen und Inseraten-Einfassungen in enormer Auswahl.

Paul Schambach in Leipzig,

[22407] Inhaber:
Moritz Grengel & Wilhelm Bäßler.

Dampf-Buchbinderei.

Großes und leistungsfähiges Etablissement.

Gegründet 1872.

250 Arbeiter. 120 Hülfsmaschinen.

Kostenanschläge und Muster stehen zu Diensten.

[24027] **August Hopfer**

in **Burg** bei Magdeburg

empfiehlt seine auf das beste eingerichtete Buchdruckerei zur geschmackvollen, korrekten u. billigen **Herstellung von Druckwerken** jeder Art.

Probesatz und Preisberechnung kostenfrei.

Eigene Buchbinderei, Satinier- u. Liniier-Anstalt im Hause.

[18] **F. A. Brockhaus'**
Sortiment und Antiquarium
in Leipzig
empfiehlt sich zu schneller Besorgung ausländischer Bücher und regelmässiger Lieferung von Zeitschriften franko Leipzig, Berlin und Wien.

19589 **RAMM & SEEMANN**
LEIPZIG *Deutsches Buchhändlerhaus.*
empfehlen sich zur Ausführung von
Drucksachen aller Art.
Specialität: Bilder- und Farbendruck.
Circulaire, wozu das Manuskript am Montag eingeht, kommen Mittwoch zur Bestellanstalt.

Skandinavisches Sortiment und
[1187] Antiquarium
liefern schnell und billig bei regelmässiger Zusendung
Looström & Co. in Stockholm.

[1141]
ZENTRAL-STELLE für Dissertationen und Programme
von **Gustav Fock** in **Leipzig.**
Sortiment. Verlag u. Antiquariat.
Bestellungen u. Anfragen werden prompt erledigt!
Angebote sind stets willkommen!

[24545] **Redakteur.**
Ein junger Mann, welcher Rechts- und Staatswissenschaften studiert hat u. darauf im Buchhandel thätig war, sucht in der Redaktion oder dem Verlag einer Zeitung dauernde Stellung. Nötigenfalls könnte er sich auch später selbst mit einem Kapital an dem Unternehmen beteiligen. Anerbieten werden erbeten unter D. 2353 an Rudolf Mosse in Leipzig.

[24535] Ein strebsamer Gehilfe wünscht bei einem Berliner Kollegen Unterricht in der doppelten Buchführung zu nehmen. Gef. Angebote unter „Buchführung X." postl. Berlin W. 9 erbeten.

[24573] Auf verschiedene Anfragen hierdurch die Mitteilung, dass ich Bestellungen auf den für das Winter-Semester 1890/91 in Aussicht genommenen

Allgemeinen Deutschen Universitäts-Katalog

nur noch

bis zum 5. Juli inkl.

annehmen kann.

Handlungen in Universitätsstädten, denen mein Cirkular nicht zugegangen sein sollte, wollen dasselbe umgehend direkt verlangen.

Fil. K. F. Koehler's Antiquarium
in Berlin N.-W., Unter den Linden 41.

H. Loescher's Hofbuchh. (Carl Clausen)
in Turin.

[9084]
Exportgeschäft
für italienische Litteratur — Antiquariat.
Abonnements
auf alle italienischen Journale.
Prompte Expedition via Leipzig oder direkt,
Export-Catalog.

Spielhagen & Schurich
in Wien,
Verlagsbuchhdlg. u. Kommissionsgeschäft.
[2341]
Wir empfehlen uns zur Uebernahme von Kommissionen und Auslieferungen für Oesterreich-Ungarn.

[2344] **Export-Journal.**
Deutsch-englisch-französische
Monatsschrift für den internationalen buchhändlerischen Verkehr.
4 ℳ jährlich.
Anzeigen: 1 Zeile 40 ₰, 1/10 Seite 10 ℳ, 1/4 S. 25 ℳ, 1/2 S. 45 ℳ, 1/1 S. 80 ℳ.
Beilagegebühr: für 4800 Beilagen 48 ℳ.
G. Hedeler in Leipzig.

Verpackte Remittenden.

[24502]
Bei meinen Ostermeßremittenden wurden verpackt:

4 Klebs, Pathologie. II. (Verlag von G. Fischer in Jena.)

Ich bitte mir dieselben bei Vorkommen nach Leipzig zu senden.

Zürich.

Albert Müller,
Nachf. von Orell Füßli & Co.'s Sortiment.

[24518] Den Verleger von:
Rächte am Rio Paraguay von einem Oesterr. Offizier.
ersuche um gef. Uebersendung eines Exemplars unter Kreuzband.

Hamburg, 26. Juni 1890.

Gaßmann'sche Sort.-Buchh.

Jugendschriften und Bilderbücher
[24594] in größeren Posten suchen wir gegen bare Zahlung zu kaufen. Angebote direkt per Post erbeten.

Rudolphi'sche Buchh. in Hamburg.

[24548]
LONDON NEWS **CLICHÉS** GRAPHIC
THE ELECTROTYPE COMPANY
80. FLEET STREET.
Tel. Ad. ENTERPRISE, LONDON.

Familiennachrichten.

[24613]
Arthur Laue,
Margareta Laue,
geb. Thiele
Vermählte.
Leipzig, 28. Juni 1890. Dresden.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung des Vorstandes des Allgemeinen deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbands. S. 3477. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 3477. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 3479. — Zur buchhändlerischen Verkehrsordnung. S. 3480. — Zu den Handelsgebräuchen des Antiquariats. VIII. S. 3481. — Wolf's Vademecum. S. 3482. — Vermischtes. S. 3483. — Anzeigeblatt S. 3484—3500.

Ackermann, Fr. A., in Mü. 3488.
Aldenhoven 3484 (4).
Andreae & Co. 3495.
Anheißer 3494.
Anonyme 3484. 3497. 3500.
Baedeker, K., in Le. 3485.
Bechtold & Co. 3496
Behr's B., Buchh. 3494.
Behr's B., Verlag 3486.
Bette 3485.
Bielefeld in Ka. 3494.
Bock & Co. 3495.
Bong 3497. 3499.
Bonifaciusdruckerei 3493. 3495.
Brockhaus' Sort. 3491. 3495. 3496. 3500.
Buchhdlg., Christl., in Brekl. 3495.
Commissions- u. Export-Buchhandlung 3499.
Donath 3495.
Du Mont-Schauberg 3491. 3492. 3496.
Elektrotype-Comp. 3500.
Elkan 3489.
Elwert in Marb. 3494.
Engelmann, W., in Le. 3492.
Feller & Gecks 3495.
Fiedler 3497.
Fernau 3484.
Fock 3494. 3500.
Franz in Mü. 3494.
Fricke in Halle 3497.
Friedlaender & S. 3496.
Garms in Dortm. 3484.
Gaßmann 3500.
Geering 3495.
Gerö & Kost. 3496.
Gerstenberg 3494.
Geschäftsstelle »Fürs Haus« 3492.
Gilhofer & R. 3496.
Graff in Braunschweig 3496.
Guttentag 3491.
Haar & St. 3495.
Haendcke & L. 3499.
Harrwitz 3495.
Hartleben 3494.
Hedeler 3500.
Helwing 3496.
Henschel & M. 3484.
Hermann in Frkf. a. M. 3496.
Hertz in Wü. 3485.
Hesse, C., in Le. 3499.
Heymanns Verl. 3488.
Heynemann'sche Buchdr. 3493.
Hirschwald, A., 3484. 3496.
Hirschwald'sche Buchh. 3494.
Hirt & Sohn 3493.
Hoffmann, R., in Le. 3498.
Hoffmann in Stu. 3490.
Hoppenrath 3497.
Hölzel in Olmütz 3493.
Hölzel's Verl. in Wien 3491.
Hönsch & Tiesler 3487.
Hopfer in Burg 3499.
Institut, Bibliogr., 3490.
Josephson 3495.
Ißleib 3488. 3498.
Kasprowicz 3498.
Kayser in Kaisersl. 3490.
Kirchheim 3491.
Kloß in Ha. 3495.
Koebner in Brsl. 3494.
Köhler in Dr. 3497.
Koehler's Antiqu. Filh. in Brln. 3500.
Koehler's Sort. 3495.
Kohlhammer 3489.
Kräuter in Worms 3494.
Krüger, R.-A., in Schw. 3484.
Kühl, W. H., in Brln. 3493.
Kuhn in Biel 3494.
Lang in Le. 3494.
Langenscheidt 3486. 3489. 3497. 3499.
Laue, A., in Le. 3500.
Lehmann, P., in Brln. 3495.
Lehrmittelanstalt in Bensh. 3488.
Lehrmittelanstalt, Leipz., 3499.
Liesegang 3498.
Longmanns, Green & Co. 3499.
Looström & Co. 3500.
Loescher in Tu. 3500.
Loescher & S. 3494.
Luckhardt, Fr., 3487.
v. Maack 3495.
Mayer in Aach. 3489.
Meder in Hdlbg. 3495.
Mencke 3496.
Meyer in Zür. 3496.
Mitscher 3486.
Mohr, J. C. B., in Freib. 3490.
Morgenbesser in Brem. 3496.
Müller in Zür. 3500.
Oetinger 3497.
Pasch 3487.
Payne 3497.
Pfeil 3494.
Quandt & H 3490.
Ramm & S. 3500.
Reichenbach'sche Buchh. 3484.
Reimer, D., 3493.
Reuther 3496.
Röder in Le. 3494.
Rößler 3494.
Roth in Wiesb. 3495.
Rudolphi 3500.
Rühl in Bau. 3494.
Schambach 3499.
Schick in Freib. 3495.
Schick in Homb. 3495.
Schlesinger 3496.
Schmidt & Spring. 3499.
Schmorl & v. S. Nachf. 3495.
Schönfeld in Wi. 3495 (2).
Schultze, H., in Le. 3495.
Schuster in Brln. 3487.
Siegismund, B., in Brln. 3499.
Siegismund, K., in Brln. 3494.
Simmel & Co. 3494.
Soltau 3488.
Spamer in Le. 3488.
Sperling, O., in Le. 3499.
Speyer & Peters 3495.
Springer in Brln. 3488.
Stapelmohr 3497.
Staude 3484. (2).
Steiger & Co. 3494.
Sterzel 3495.
Stollberg 3495.
Storch 3495.
Strauß Sort. in Bonn 3495.
Strien 3492.
Tauchnitz 3493.
Tegetmeyer 3498.
Teichgräber 3488.
Theile 3494.
Thiel in Freudenth. 3494.
Thienemann in Go. 3494.
Tonger in Brln. 3489.
Trube 3497.
Twietmeyer, A., in Le. 3426.
Uebelen 3495.
Ufacker 3496.
Union 3493. 3496.
Urban in Dr. 3495.
Veit & Comp. 3492.
Verein v. Verlegern christlicher Litteratur 3499.
Verlag d. »Chem. Ztg.« 3485.
Verlag d. Litter. Jahresber. 3498.
Verlagsanstalt, Deutsche 3498.
Verlagsgesellschaft, Deutsche, 3488.
Verlagsinstitut, nordd., 3499.
Voigt in Weim. 3492.
Volckmar 3497.
Voß in Ha. 3491.
Weber, J. J., in Le. 3486.
Weller in Gera 3496.
Wenger in Ke. 3484.
Wilberg 3499.
Winter in Dr. 3496.
Zangenberg & H. 3494.
Zehl's Verlag 3497.

Anbei Titel und Inhaltsverzeichnis zum Börsenblatt 1890. 2. Vierteljahr.

Verantwortlich für Redaktion: Max Evers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomälen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann.
Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.